



Stadtjournal

Seite 5
**Mobilitätskonzept
für Bad Saulgau**
Bürgerworkshop
am 27. Januar

Seite 12
Stadtmuseum
Postausstellung bis
29. Januar verlängert

Seite 13
Samstag, 14. Januar
Flohmarkt für Kinder

Seite 3/4

Neujahrsempfang 2023: Rudolf Lehn erhält Bürgermedaille
Goldene Ehrennadeln für Anton Widmann und Bernhard Wetzel



Foto: Stadtverwaltung

AUF EINEN BLICK



Städtische Einrichtungen

Stadtverwaltung Bad Saulgau
Oberamteistr. 11, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 207-0, Fax 07581 207-860
E-Mail: info@bad-saulgau.de
stadtjournal@bad-saulgau.de
Internet: www.bad-saulgau.de
Öffnungszeiten:

	Bürgerbüro	Rathaus
Montag	7:00 - 12:15 Uhr	8:00 - 12:15 Uhr
Dienstag	8:00 - 17:00 Uhr	8:00 - 12:15 Uhr 14:00 - 17:00 Uhr
Mittwoch	8:00 - 12:15 Uhr	8:00 - 12:15 Uhr
Donnerstag	8:00 - 12:15 Uhr 14:00 - 18:00 Uhr	8:00 - 12:15 Uhr 14:00 - 17:00 Uhr
Freitag	8:00 - 13:00 Uhr	8:00 - 12:15 Uhr
Samstag	9:00 - 12:00 Uhr (ungerade KWs)	

Stadtarchiv Bad Saulgau
Kaiserstraße 58, 1. OG
Postanschrift: Postfach 1151
88340 Bad Saulgau, Tel. 07581 2007-465
E-Mail: archiv@bad-saulgau.de
Öffnungszeiten:

Dienstag und Mittwoch 8:00 - 12:00 Uhr

Stadwerke Bad Saulgau - Kundenbüro
Moosheimer Str. 28, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 506-100, Fax 07581 506-239
E-Mail: vertrieb@stadwerke-bad-saulgau.de
Internet: www.stadwerke-bad-saulgau.de
Störungsnummer: 0800 7712347
Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch, Donnerstag	7:45 - 12:30 Uhr 13:30 - 16:00 Uhr
Dienstag	7:45 - 16:00 Uhr
Freitag	7:45 - 12:30 Uhr

Hallenbad - Stadwerke Bad Saulgau
Öffnungszeiten:

Montag	geschlossen
Dienstag	15:30 - 21:30 Uhr
Mittwoch	15:30 - 21:30 Uhr
Donnerstag	15:30 - 21:30 Uhr
Freitag	15:30 - 21:30 Uhr
Samstag	10:00 - 20:00 Uhr
Sonntag	10:00 - 20:00 Uhr

Sonnenhof-Therme Bad Saulgau
Am Schönen Moos, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 4839-0, Fax 07581 4839-69
Internet: www.sonnenhof-therme.de
Öffnungszeiten der Therme

täglich	8:00 - 21:00 Uhr
freitags	8:00 - 22:00 Uhr

Öffnungszeiten der Saunawelt

täglich	9:00 - 21:00 Uhr
freitags	9:00 - 22:00 Uhr

Stadtbibliothek Bad Saulgau
Hauptstr. 102/1, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 207-163

Dienstag	10:00 - 13:00 Uhr 14:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	12:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag	10:00 - 13:00 Uhr
Freitag	14:00 - 18:00 Uhr
Samstag	10:00 - 13:00 Uhr

Städtische Galerie „Fähre“ im Alten Kloster
Öffnungszeiten:

Dienstag - Sonntag	14:00 - 17:00 Uhr
--------------------	-------------------

Stadtmuseum Bad Saulgau
Lindenstraße 6-8, 88348 Bad Saulgau
Öffnungszeiten:

Samstag und Sonntag	14:00 - 17:00 Uhr
---------------------	-------------------

Städtische Musikschule
Hauptstraße 102/1, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 207-168, Fax 07581 207-871
E-Mail: musikschule@bad-saulgau.de
Öffnungszeiten des Sekretariats:

Dienstag - Donnerstag	13:00 - 16:30 Uhr
-----------------------	-------------------

Jugendhaus „Underground“
Tel. 075814 900931

Offener Treff: Mo. - Do. 11:50 - 14:15 Uhr
Jugendtreff (ab 12 Jahren): Mi. u. Fr. 18:00 - 21:00 Uhr

Berta Hummel-Schule
Tel. 07581 48491-160

Kids-Treff: Donnerstag 16:00 - 18:00 Uhr

Tourist-Information Bad Saulgau
Hauptstraße 56, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 2009-15, E-Mail: willkommen@t-b-g.de
www.bad-saulgau.de/tourismus
Öffnungszeiten:

Montag - Freitag	9:00 - 12:30 Uhr 14:00 - 17:00 Uhr
Samstag	9:00 - 12:00 Uhr

Notdienste



Apotheken
(jeweils von 8:30 bis 8:30 Uhr)

12.1.2023

Hohenzollern-Apotheke, Krauchenwies
Tel. 07576 96060

13.1.2023

Götz'sche Apotheke, Ostrach
Tel. 07585 615
Heuberg-Apotheke, Stetten a.k.M.
Tel. 07573 95353

14.1.2023

Storchen-Apotheke, Herbertingen
Tel. 07586 1460

15.1.2023

Kastanien-Apotheke, Bingen
Tel. 07571 74600
Rathaus-Apotheke, Bad Schussenried
Tel. 07583 505

16.1.2023

Strüb-Apotheke, Veringerstadt
Tel. 07577 7326
Kanzach-Apotheke, Dürmentingen
Tel. 07371 129333

17.1.2023

Apotheke im Hanfental, Sigmaringen
Tel. 07571 5513
Donau-Apotheke, Riedlingen
Tel. 07371 93260

18.1.2023

Herz-Apotheke im Kaufland, Sigmaringen
Tel. 07571 747339
Schwaben-Apotheke, Bad Saulgau
Tel. 07581 8138

19.1.2023

Marien-Apotheke, Mengen
Tel. 07572 1020

Allgemeiner ärztlicher Notdienst Bad Saulgau
Augenärztlicher Notdienst
HNO-ärztlicher Notdienst
Kinder- und jugendärztlicher Bereitschaftsdienst
jeweils zu erfragen unter Tel. 116 117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
zu erfragen unter Tel. 0761 12012000

Polizei 110
Rettungsdienst/Feuerwehr 112

Behindertenführer
www.barrierefreies-bad-saulgau.de

Bürger helfen Bürgern Bad Saulgau e.V.
Siehe unter Vereine.

Seniorenwohn- und Pflegeheim St. Antonius
Dauer- und Kurzzeitpflege, Karlstr. 3
Hausleitung: Elena Rau, Tel. 07581 5095-0
info@pflegeheim-bad-saulgau.de

Sozialstation, Beratungsstelle für Senioren
Kaiserstraße 62
Tel. 07581 50939-01, Fax 05939-29
sozialstation@stjohannesbadsaulgau.de
info@beratungsstelle-bad-saulgau.de

Familienpflege der Sozialstation Bad Saulgau
Adelheid Herbst, Kirchplatz 2, Tel. 07581 3758

Nachbarschaftshilfe
Kirchplatz 2, Gaby Schmid-Schneider
Tel. 07581 537586, Fax 07581 527858
nachbarschaftshilfe@stjohannesbadsaulgau.de

Demenzgruppe - Beratung und Information für Angehörige Demenzerkrankter
Info unter Tel. 07581 3788

Tafel Bad Saulgau
Bachstr. 23, Tel. 0162 2860681
geöffnet Mittwoch, 9:30 - 13:00 Uhr
Für weitere Informationen/Annahme von Spenden:

Mittwoch, 7:00 - 13:00 Uhr, direkt vor Ort

Caritaszentrum
Tel. 07581 906496-0, u.a. allgem. Sozialberatung, Schwangerschaftsberatung, psychol. Familien-/Lebensberatung, Hilfen im Alter
www.caritas-biberach-saulgau.de

Caritasverband Sigmaringen
Beratungsstelle häusliche Gewalt (BhG)
Tel. 07571 7301-0

Erziehungsberatungsstelle: Psych. Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche
Anmeldung: Tel. 07571 730160
E-Mail: erziehungsberatung@caritas-sigmaringen.de

Suchtberatung Außenstelle Bad Saulgau
Anmeldung: Tel. 07571 4188
E-Mail: suchtberatung-sigmaringen@agj-freiburg.de

Selbsthilfegruppe Sucht
montags, K. Hertkorn, Tel. 07582 91073
mittwochs, M. Stoll, Tel. 07585 3209

Familienpflege und Dorfhilfe von „Cura Familia“
Tel. 0800 9791119

Hebammensprechstunden
Mo., Fr. 9:30 - 11:30 Uhr, Gänsbühl 1
Tel. Sprechstunden unter 0171 5519173
www.landkreis-sigmaringen.de/familieamstart

Hospizgruppe
Tel. 0151 65132388
E-Mail: hospiz.badsaulgau@gmail.com

Telefonseelsorge
Tel. 0800 1110111 oder 0800 1110222
rund um die Uhr oder Internet
www.telefonseelsorge.de

Frauenseלבhilfe nach Krebs e.V.
Inge Steuer, Tel. 07581 5199953

Prostata-Krebs-Selbsthilfegruppe Bad Saulgau
Herbert Löw, Tel. 07572 712610

Parkinson-Selbsthilfegruppe
Tel. 07581 4440 und Tel. 07581 7026

SKM-Betreuungsverein
Rechtliche Betreuung, Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung
Alexander Teubl, Tel. 07571 50767
E-Mail: betreuung@skm-sigmaringen.de

Weißer Ring e.V.
Opferschutz, Opferrechte, Opferhilfe
Josef Rothmund, Tel. 0151 55164829

Donum Vitae e.V. Schwangerenberatung
Tel. 07571 749717

Sozialverband VdK
Partner in Fragen bei Unfall, Krankheit, Arbeitsunfähigkeit und Schwerbehinderung
Franz Blumer, Tel. 07581 51457
oder Tel. 07571 7438980

Diakonische Bezirksstelle
Psychosoziale Beratung für Einzelne/Paare/Familien, Kurberatung: Kaiserstr. 62
Telefonzeit: Mo., 9.00 - 11.00 Uhr
Gespräche nach Vereinbarung
Tel. 07581 5179700

Diakonieladen
Kirchplatz 6, Tel. 01520 4485727
Mo., Mi., Fr. 9.00 - 12.00 Uhr/14.00 - 18.00 Uhr
Sa. 9.00 - 12.00 Uhr

Die Zieglerschen
Ambulante Dienste der Behindertenhilfe
Tel. 07581 508259-0

Ambulanter Pflegedienst St. Paul mobil/Tagespflege St. Vinzenz
Schönhaldenstraße 121, Tel. 07581 20294-0
info@st-paul-mobil.de

Pflegestützpunkt Landkreis Sig.
Beratung hilfe- und pflegebedürftiger Menschen und deren Angehöriger
Tel. 07572 7137-431, -372, -368
pflegestuetzpunkt@lrasig.de

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)
Beratung für Menschen mit Behinderung, chronischer Erkrankung und deren Angehörigen
Tel. 07571 7523910
www.eutb-rv-sig.de

Alle Angaben ohne Gewähr!

DAS RATHAUS
INFORMIERT

Neujahrsempfang 2023

Der Rückblick auf gleich drei besondere Jahre, ein Ausblick auf die bevorstehenden städtischen Großprojekte, die Verleihung der Bürgermedaille an SFZ-Gründer Rudolf Lehn, goldene Ehrennadel für Bernhard Wetzel und Anton Widmann und die Erklärung von Bürgermeisterin Doris Schröter, im Herbst nicht mehr für eine weitere Amtsperiode zu kandidieren – der Neujahrsempfang der Stadt Bad Saulgau am vergangenen Sonntag hatte eine ganze Menge zu bieten.

Dass der große Saal des Stadtforums bis über den letzten Platz gefüllt war, verwundert deshalb nicht unbedingt. Und alle, die einen besonderen Empfang erwartet hatten, wurden nicht enttäuscht. Bereits der Jahresrückblick, den Bürgermeisterin Doris Schröter in ihrer Neujahrsrede vornahm, war nicht ganz gewöhnlich. Denn coronabedingt fand der Neujahrsempfang letztmalig 2020 statt.

Der Rückblick, den das Team der Stadtverwaltung bewusst kompakt als Videopräsentation angelegt hatte, umfasste deshalb auch die Jahre 2021 und 2020. Für das Jahr 2022 ging es dann wieder in den „Live-Modus“. Bürgermeisterin Schröter richtete das Augenmerk ihrer Ansprache dabei nicht nur, aber natürlich vor allem auf städtische Projekte. Trotz des ständigen Krisenmodus, in dem sich auch Bad Saulgau erst mit Corona und dann mit dem Krieg in der Ukraine befinde, habe sich dabei in der Stadt und den Teilorten vieles getan.

Besonders wichtig war der Bürgermeisterin allerdings der Blick nach vorne. Denn in 2023 und den Folgejahren hat die Stadt viel vor.

Eine der größten und komplexesten Herausforderungen sei der Bereich **Gesundheitsversorgung**. Die Stadt werde sich noch mehr bei der hausärztlichen und insgesamt der fachärztlichen Versorgung engagieren, derzeit prüfe man unter anderem mehrere Standortalternativen für ein Ärztehaus. Bis Ende 2025 müsse außerdem ein schlüssiges Konzept ausgearbeitet sein, ob das **Pflegeheim** umgebaut werde

oder ein Neubau erfolge. Denn obwohl das Gebäude noch neu und modern sei, sei ein Betrieb aufgrund einer Gesetzesänderung in der bisherigen Form nicht mehr möglich.

Nicht die Stadt, sondern das Land wird auf dem Campus der ehemaligen japanischen Schule das **MINT-Exzellenzgymnasium** einrichten. Beitrag der Stadt sei, dass im Zuge des **Neubaus der ABC-Halle** eine vierte Halleneinheit gebaut und für die Nutzung des MINT-Gymnasiums bereitgestellt werde. Für den Neubau sind insgesamt 18 Mio. Euro veranschlagt. Ein weiteres Großprojekt im Bildungsbereich werde die Einrichtung einer **zusätzlichen Grundschule**, die im Gebäudebestand des Walter Knoll-Schulverbundes eingerichtet werde. Die nächsten Schritte sind laut Schröter das pädagogische Konzept und darauf aufbauend die konkreten Raumplanungen – wofür die Stadt mit Kosten in Höhe von ca. 8 Mio. Euro rechne.

Und obwohl die kurzfristige Ankündigung der Bahn, den Bahnhof Bad Saulgau barrierefrei auszubauen, die **geplante Brücke** im Bereich der Karlstraße faktisch unmöglich mache, sei diese Entwicklung aber unter dem Strich sogar positiv. Ganz offensichtlich sei nämlich zunächst, dass Bad Saulgau dadurch einen barrierefreien Bahnhof erhalte – ein lang gehegter Wunsch, der auch zu den stadt eigenen Planungen des barrierefreien Busbahnhofs in der Karlstraße passe. Gleichzeitig könne die Brücke am neuen Standort südlich des Bahnübergangs deutlich kleiner und dadurch auch deutlich günstiger gebaut werden. Vor allem sei der neue Standort aufgrund der absehbaren und geplanten städtebaulichen Entwicklungen deutlich geeigneter.



2022 hat Leni ihre Debüt-Single „Good enough“ veröffentlicht. Mit dem Song trat die aus Bolstern stammende Sängerin beim Neujahrsempfang auf.



Der Musikverein Fulgenstadt feierte 2022 sein 70-jähriges Bestehen - und machte den musikalischen Abschluss des Neujahrsempfangs (inklusive der vom Publikum geforderten Zugabe).

Rudolf Lehn ist Träger
der Bürgermedaille

Besonders war der Neujahrsempfang auch deshalb, weil erstmals seit 2005 wieder eine Bürgermedaille verliehen wurde, nämlich an den Gründer und langjährigen Leiter des Schülerforschungszentrums, Rudolf Lehn. Schröter würdigte den Pädagogen in ihrer Laudatio für dessen herausragende Leistung bei der Talentförderung im MINT-Bereich. Dank seiner Idee und seines Einsatzes habe man mit dem SFZ eine der bedeutendsten Einrichtungen für die Förderung des naturwissenschaftlichen und technischen Nachwuchses in Deutschland. Und mit dem MINT-Exzellenzgymnasium entstehe gerade ein weiteres Leuchtturmprojekt in Bad Saulgau. Lehn betonte seinerseits, dass es nicht nur eine Idee, sondern auch engagierte Mitstreiter brauche, um solche Erfolge erzielen zu können. Zwar habe er sich den Spruch Graf Zeppelins zum Motto gemacht: „Man muss nur wollen, daran glauben, dann wird es gelingen.“ Aber er habe auch die Erfahrung machen müssen, dass das „Wollen“ alleine nicht immer ausreiche. Eine Idee müsse „auf fruchtbaren Boden fallen“, so Lehn, der in diesem Zusammenhang all denjenigen dankte, die ihn auf seiner Mission begleitet hätten. Dazu zähle auch Bürgermeisterin Doris Schröter, deren Unterstützung ganz entscheidend zum Erfolg unter anderem des Projektes MINT-Exzellenzgymnasium beigetragen habe.

Außer der Bürgermedaille konnte Bürgermeisterin Schröter beim Neujahrsempfang auch **zwei goldene Ehrennadeln** verleihen.

Bernhard Wetzel erhielt diese besondere Auszeichnung für seinen Einsatz als Dorfchronist und Heimatforscher für Braunweiler. Neben einer Dorfchronik, für die Wetzel auch eine Anerkennung im Rahmen der Verleihung des Landespreises für Heimatforschung erhalten hat, gehören dazu unter anderem mittlerweile 28 Foto-Heimatkalender und zahlreiche weitere Dokumentationen. Bernhard Wetzel leiste, so die Bürgermeisterin, einen wichtigen Beitrag zur kulturellen Identität.

Und an **Anton Widmann** ging die Auszeichnung wegen seines umfassenden Einsatzes rund um das Dorfgemeinschaftshaus Bierstetten/Renhardswiler. Dank des Projekt- und Finanzmanagers Anton Widmann sei es dann gelungen, eine gleichermaßen solide wie clevere Finanzierung auf die Beine zu stellen; vor allem aber wegen seiner Idee, für den Bau und Betrieb einen Trägerverein zu gründen, sei das Projekt überhaupt möglich gewesen.



Die über 500 Besucher erlebten zunächst einen mehr als sympathischen musikalischen Auftakt durch den Kinderchor Haid, der mit „Unterstützung“ aus Marbach 44 kleine Sängern und Sänger auf die Bühne brachte.

Doris Schröter kandidiert nicht erneut

Die Frage, ob sie Ende 2023 erneut als Bürgermeisterin kandidiere, beantwortete Doris Schröter dann ganz zum Ende des Empfangs. Sie sei gerne Bürgermeisterin und immer noch voll Tatendrang. Nach langer und sehr intensiver Abwägung habe sie sich allerdings entschlossen, nicht für eine weitere Amtszeit zu kandidieren. Diese Entscheidung, so Schröter, sei ihr sehr schwergefallen. Bad Saulgau sei ihre Heimat und die begonnenen Projekte zu Ende zu bringen sei ihr ein großer Wunsch. Mit Beginn einer dritten Amtszeit wäre sie dann aber 61 Jahre alt. Die Frage, wann der richtige Zeitpunkt sei aufzuhören, würde sie dann regelmäßig beschäftigen und eine solche Ungewissheit sei ihres Erachtens weder für die Zusammenarbeit innerhalb der Verwaltung förderlich noch ein gutes Fundament für das Miteinander zwischen Bürgermeisterin und Gemeinderat.



Die Ankündigung, bei der nächsten Wahl nicht mehr als Bürgermeisterin zu kandidieren, hatte sich Bürgermeisterin Doris Schröter für das Ende ihrer Ansprache aufgehoben. Fotos: Stadtverwaltung

Die Neujahrsrede ausführlich nachlesen

Den **kompletten Ausblick** der Neujahrsrede können Sie online unter www.bad-saulgau.de nachlesen, genauso wie **alle drei Laudationes**.

Den **Rückblick** auf das Jahr 2022 finden Sie im Heimatbrief der Stadt Bad Saulgau, der in der nächsten Ausgabe des Stadtjournals komplett abgedruckt wird. Verfügbar ist der Heimatbrief als gedruckte Broschüre auch im Bürgerbüro der Stadt Bad Saulgau (solange der Vorrat reicht). Und eine elektronische Version steht bereits zum Download unter oben genannter Adresse bereit.

Laudatio anlässlich Verleihung Bürgermedaille an Rudolf Lehn

(Es gilt das gesprochene Wort.)

Kommen wir nun zu einer weiteren Ehrung. Nein, keine goldene Ehrennadel. Diese Auszeichnung hat die Person schon bekommen. Vielmehr darf ich heute erstmals in meiner Amtszeit die Bürgermedaille der Stadt Bad Saulgau verleihen. Sie wurde zuletzt vor 18 Jahren verliehen, damals an Wolfgang Schneiderhan.

Die Bürgermedaille ist nach der Ehrenbürgerwürde die zweithöchste städtische Auszeichnung. Mit der Bürgermedaille können Persönlichkeiten geehrt werden, die sich ganz besonders große Verdienste um Bad Saulgau erworben haben. Der Besitz des Bürgerrechts der Stadt Bad Saulgau ist nicht erforderlich. Insgesamt sollen nicht mehr als 15 lebende Personen mit der Bürgermedaille ausgezeichnet wer-

den, derzeit gibt es nur vier Träger. Dass die Bürgermedaille etwas Besonderes ist, zeigt sich auch daran, dass der Gemeinderat die Verleihung mit einer Zweidrittel-Mehrheit beschließen muss. Aber auch die Medaille selbst ist etwas Besonderes: Sie hat einen Durchmesser von 26 mm und wird aus Dukatengold hergestellt.

Soweit die Beschreibung. Und wem wird nun diese Ehre zuteil? Die Bürgermedaille verleihen wir heute an den Gründer und langjährigen Leiter des Schülerforschungszentrums Südwürttemberg, an Rudolf Lehn. Rudolf Lehn ist gebürtiger Ertinger und studierte nach seiner Schulzeit Diplom-Physik an der Universität Ulm. Weil während der 73er-Ölkrise die Arbeitsplätze für solche Spezialisten knapp waren, nahm er noch Mathematik hinzu – und wurde Lehrer. Zum Glück für das Störck-Gymnasium, an dem er dann unterrichtet hat. Dort fing er irgendwann an, nach dem Unterricht interessante Aufgaben – auf die er selbst nicht immer Antworten hatte – an die Schüler auszuverteilen. Die chancenreichsten Lösungsvorschläge sammelte er und korrespondierte mit Wissenschaftlern und Kollegen in Deutschland und im europäischen Ausland. Schon bald nahmen Schüler, die er zuvor in außerunterrichtlichen Angeboten auf die Wettbewerbe vorbereitet hatte, erfolgreich an weltweiten Physik-Olympiaden teil.

Im Jahre 1999 gründete Rudolf Lehn – nachdem die deutsche Mannschaft mit Teilnehmern aus Oberschwaben erneut den Physik-Weltcup, das International Young Physicists' Tournament (IYPT) gewonnen hatte – das Schülerforschungszentrum Bad Saulgau (SFZ). Ziel dieser Einrichtung war und ist es, das Interesse für Naturwissenschaften zu wecken und zu fördern und damit dem Nachwuchsmangel in technischen und naturwissenschaftlichen Berufen entgegenzuwirken. Interessierte, begabte oder einfach neugierige Schüler können dort außerhalb des normalen Schulbetriebes forschen und lernen. Anfangs war die Einrichtung noch in den Räumen des Störck-Gymnasiums untergebracht und dann ab 2003 in eigenen Räumlichkeiten in der ehemaligen Landwirtschaftsschule. Damit wurde noch deutlicher, dass es sich um ein außerschulisches Angebot handelt und die Schüler unabhängig und zeitlich flexibel ihrem Forschungsdrang nachgehen können.

Aus dem SFZ Bad Saulgau – im Übrigen die Mutter aller Schülerforschungszentren – ist dann sehr bald das SFZ Südwürttemberg geworden. Seit 2014 ist das SFZ im Klösterle, hier gleich nebenan, untergebracht. Aus einem Umkreis von rund 150 bis 200 km kommen Schüler aus ganz Süddeutschland nach Bad Saulgau, um gemeinsam zu forschen und sich auf Wettbewerbe vorzubereiten. Neben Physik auch für Mathematik, Chemie, Biologie, Biotechnologie, Geowissenschaften, Informatik, Nanotechnologie und Robotics. Und die MINT-Förderung beginnt bereits bei Schülern, die die Grundschule besuchen. Das SFZ genießt einen außerordentlich guten Ruf und ist auch deshalb als Kooperationspartner sehr begehrt. Neben dem Hauptsitz in Bad Saulgau gibt es mittlerweile acht Außenstellen, beispielsweise in Tuttlingen, Ulm und Friedrichshafen.

Unter der Leitung von Rudolf Lehn hat sich das SFZ zu einer der bedeutendsten Einrichtungen für die Förderung des naturwissenschaftlichen und technischen Nach-

wuchses in Deutschland entwickelt und ist national wie international bei Wettbewerben in den verschiedensten mathematisch/naturwissenschaftlichen Disziplinen erfolgreich. Gleichzeitig hat es Rudolf Lehn verstanden, ein Netzwerk zu Unternehmen und Universitäten, Fachhochschulen und anderen Bildungseinrichtungen aufzubauen und Kooperationen zwischen Wissenschaft/Bildung und Wirtschaft ins Leben zu rufen, mit Unternehmen wie Aesculap, Boehringer Ingelheim, Claas, ZF und vielen mehr. Die Unterstützung durch die Wirtschaft ist für den Betrieb des SFZ existenziell. Das Land steuert zwar Deputatsstunden bei, Stadt und Landkreis einen Zuschuss, aber der ganz überwiegende Teil der Einnahmen muss aus Spenden und Mitgliedsbeiträgen gewonnen werden. Eine ständige Herausforderung für den Verein.

Ein ganz besonderer Clou ist Rudolf Lehn 2012 gelungen. Viele von Ihnen erinnern sich sicherlich noch daran, als der IYPT, die Physikolympiade, mit 28 Nationen aus der ganzen Welt in Bad Saulgau stattgefunden hat. Nach Austragungsorten wie Moskau, Wien, Budapest, Seoul oder Teheran hat sich Herr Lehn gedacht, dass in diese Reihe doch Bad Saulgau locker passt, danach waren dann zum Beispiel Taipeh, Singapur, Peking oder Warschau dran. Das, was da in Bad Saulgau auf die Beine gestellt wurde, werde ich nie vergessen.

2013 hat sich Herr Lehn zwar weiter im SFZ engagiert, aber hat etwas Verantwortung abgegeben und die Leitung in andere Hände gegeben. Er ist aber keineswegs „ruhiger“ geworden, vielmehr hatte er nun etwas mehr Zeit, sich einer Idee zu widmen, die ihn schon ganz lange beschäftigt hat: die Idee eines MINT-Exzellenz-Zentrums in Bad Saulgau. Die besten Schüler sollen von den besten Lehrern unterrichtet werden. Etwas, das im Sport völlig normal ist, aber bei der MINT-Förderung in unserem Land noch nicht angekommen war. Es war aber nicht nur eine Vision, sondern er wusste auch, wie eine solche Einrichtung aussehen muss, wie sie funktionieren kann und dann auch, wo sie verwirklicht werden muss: auf dem Campus der ehemaligen japanischen Schule. Und genauso, wie er mich und jeden, der ihm begegnet ist, vom ersten Tag an für das SFZ begeistert hat, war auch ich für diese Idee Feuer und Flamme. Über ganz viele Jahre hat Herr Lehn für diese Idee gekämpft. Ich kann mich an unzählige Termine mit politischen Entscheidungsträgern erinnern, vor Ort oder in den Ministerien in Stuttgart. Mit all seiner Überzeugungskraft, mit einer breiten politischen Unterstützung und eben auch aus den Spitzenverbänden der baden-württembergischen Wirtschaft hat diese Mission nun ein Happy End für Bad Saulgau.

Lieber Herr Lehn, nur wie beide wissen, wie oft wir beinahe verzweifelt sind, aber dennoch haben wir nie aufgegeben. Ohne Ihre Vision, Ihre Beharrlichkeit und Ihre Überzeugungskraft wäre ein MINT-Exzellenz-Gymnasium in Baden-Württemberg noch immer kein Thema. Dass es nun diesen Stellenwert bekommt und dass dieser Leuchtturm der MINT-Förderung in Bad Saulgau entstehen wird, das ist ihr Verdienst. Ich freue mich riesig, dass ich Ihnen die Bürgermedaille der Stadt Bad Saulgau verleihen darf. Herzlichen Dank für Ihr Engagement und danke, dass ich mit Ihnen dieses Projekt begleiten durfte.

Wie soll die Mobilität in Zukunft in Bad Saulgau aussehen?

Bürgerworkshop am 27. Januar

Die Stadt Bad Saulgau arbeitet seit einiger Zeit an einem umfassenden Mobilitätskonzept. Das Ziel: die wachsenden Mobilitätsbedürfnisse und Umweltanforderungen miteinander zu vereinbaren und dadurch die Mobilität in Bad Saulgau zu verbessern.

Wichtiger Bestandteil ist dabei der Fuß- und Radverkehr. Speziell zu diesem Schwerpunkt wird Ende Januar ein Beteiligungsformat angeboten, zu dem alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen sind.

Bereits durchgeführt wurden vom Ingenieurbüro BrennerPlan GmbH aus Stuttgart eine umfangreiche Bestandsaufnahme und die Erfassung von Verkehrszahlen. Auf dieser Grundlage sollen nun Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssituation erarbeitet werden. Der Fußgänger- und Radwegeverkehr spielt dabei eine zentrale Rolle. Wo und wie sich Bad Saulgau in diesem Bereich in den kommenden Jahren weiterentwickelt, dabei sollen alle interessierten Bürgerinnen und Bürger mitreden können.

Hierfür findet eine „Bürgerwerkstatt“ am **Freitag, 27. Januar 2023, von 16.00 bis 19.00 Uhr** im Foyer der Stadthalle Bad Saulgau statt. Nach einem Fachvortrag des Planungsbüros beschäftigen sich die Teilnehmer dabei in kleinen Gruppen intensiv mit dem Thema und sowohl strategischen (Wie soll die Mobilität der Zukunft aussehen?) als auch ganz praktischen Fragestellungen (Wo fehlt Ihnen ein Angebot für Radfahrer? Wo fehlen Abstellmöglichkeiten? Welche Probleme/Hindernisse begegnen Ihnen im Fußverkehr? Welche Verbesserungsmöglichkeiten sehen Sie für die Kernstadt?).

Damit in den Kleingruppen konstruktiv gearbeitet werden kann, ist die Teilnehmerzahl begrenzt. Eine Anmeldung ist erforderlich per E-Mail an tiefbauamt@bad-saulgau.de oder zu den Öffnungszeiten des Rathauses unter Tel. 07581 207-301.

Wissenswertes aus dem Stadtarchiv

Der Oberländer – Ausgabe vom Dienstag, 3. Januar 1933 – Nr. 2

Statistisches vom Saulgauer Rathaus

Im Jahre 1932 wurden in der Stadt Saulgau **108 Kinder** (1931: 104) geboren, davon 97 (90) eheliche und 11 (14) uneheliche. 42 Geburten hiervon erfolgten im Bezirkskrankenhaus und davon 26 von Auswärtigen. Unter den 108 Kindern befanden sich 58 (57) Knaben und 50 (47) Mädchen.

Gestorben sind **73 Personen** (92), davon 2 (1) an den tödlichen Folgen eines Unfalls. Unter den Verstorbenen befanden sich 13 (12) im Krankenhaus verstorbene Auswärtige. Von den Verstorbenen waren 29 (41) männlichen und 44 (51) weiblichen Ge-

schlechts. Dem Alter nach verteilen sich die Verstorbenen auf 12 (16) Kinder unter 1 Jahr, 2 (3) Personen zwischen 1 und 20 Jahren, 9 (17) zwischen 21 und 50 Jahren. Im Alter zwischen 50 und 60 Jahren starben 6 (4), zwischen 60 und 70 Jahren 15 (17), zwischen 70 und 80 Jahren 22 (21) Personen. Ein Alter von über 80 Jahren erreichten 5 (4) Personen. Das älteste Verstorbene (Veronika Bösl geb. Wiedemann, Rentnersehefrau) zählte 90 (87) Jahre. Getraut wurden **20 Paare** (30), von denen 11 (27) hier ihren Wohnsitz nahmen.

Hinweis zur Veröffentlichung von Fotos im Stadtjournal

Aus rechtlichen Gründen können im Stadtjournal nur noch Fotos abgedruckt werden, die über einen Fotonachweis verfügen. Das bedeutet, dass unter jedem Foto der Vor- und Zuname des Fotografierenden stehen muss. Sofern Fotos zur Veröffentlichung eingereicht werden, bitte dringend diese Angabe mitsenden. Andernfalls können die Fotos nicht veröffentlicht werden. Das Stadtjournal-Team bittet um Verständnis und Beachtung.

FF Bad Saulgau

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2023

Die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Bad Saulgau findet am **Freitag, 27. Januar 2023**, um 19.30 Uhr im Stadtforum Bad Saulgau statt. Zu dieser laden wir recht herzlich ein!

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit mit anschließender Totenehrung
2. Tätigkeitsbericht Stadtbrandmeister (Kurzbericht)
3. Tätigkeitsbericht Schriftführer (Kurzbericht)
4. Tätigkeitsbericht Kassenverwalter
5. Kassenprüfungsbericht
6. Entlastung
7. Ehrungen/Grußworte
8. Wünsche und Anträge

Wünsche und Anträge zur Tagesordnung sind spätestens bis zum 25. Januar 2023 schriftlich einzureichen.

Die Teilnahme an der Jahreshauptversammlung ist Feuerwehrdienst! Im Hinblick auf die notwendige Beschlussfähigkeit ist eine geschlossene Teilnahme erforderlich.

Für alle Teilnehmer besteht die Pflicht zum Selbsttest vor Versammlungsbeginn – somit bitte frühzeitiges Eintreffen ab 19.00 Uhr einplanen.

Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr nehmen im Dienstanzug an der Versammlung teil.

Mit kameradschaftlichem Gruß

Karl-Heinz Dumbeck
Erster Stadthauptfeuerwehrinspektor

Doris Schröter
Bürgermeisterin

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Sitzung des Gemeinderates

Am Donnerstag, 19.1.2023, findet um 18:00 Uhr im Stadtforum eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt.

Tagesordnung:

1. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse, Informationen der Verwaltung
2. Einwohnerfragestunde
3. Beteiligungsbericht 2021
4. Essensausgabe an der Berta Hummel-Schule, Sachstand
5. Einrichtung einer Ganztagesesschule nach § 4a Schulgesetz auf dem Areal der ehem. Brechenmacherschule in der Liebfrauenstraße ab dem Schuljahr 2026/2027, hier: Entscheidung über die Art der Ganztagesbetreuung
6. Richtlinie zur Ablösung von baurechtlich geforderten Spielplätzen nach der Landesbauordnung BW (LBO)
7. Antrag der Fraktion der Grünen zum Ausbau der Freiflächen-Photovoltaik
8. Bebauungsplan Elisabethenstraße;
 1. Änderung- Behandlung der Stellungnahmen und Satzungsbeschluss
9. Bebauungsplan „Straubenhalde 3A“;
 6. Änderung- Behandlung der Stellungnahmen und Satzungsbeschluss
10. Genehmigung von Spenden
11. Anfragen nach § 5 der Geschäftsordnung

Doris Schröter
Bürgermeisterin

Impressum

Stadtjournal Bad Saulgau
- Amtliches Mitteilungsblatt -
Herausgeber: Stadt Bad Saulgau
Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung: NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG, 78628 Rottweil, Tel. 0741 5340-0, Fax 07033 3204928, E-Mail: rottweil@nussbaum-medien.de

Verantwortlich: für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeisterin Doris Schröter o.V.i.A.

Redaktion: Thomas Schäfers
Tel.: 07581 207-104, Fax: 07581 207-860

Redaktionsschluss: Montag 9.00 Uhr
Die Redaktion übernimmt keine Verantwortung für Beiträge Dritter.

Ansprechpartner: Marion Eisele
Tel. 07581 207-102, Fax: 07581 207-860

Verantwortlich: für "Was sonst noch interessiert" und Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt. Einzelversand nur gegen Bezahlung der 1/4-jährlich zu entrichtenden Einzelgebühren.

Erscheinungsweise: Das Mitteilungsblatt erscheint i. d. R. wöchentlich am Donnerstag (an Feiertagen am vorhergehenden Werktag), mindestens 46 Ausgaben pro Jahr.

Auflage: 8.787 Exemplare

Bad Saulgau im Internet unter:
<http://www.bad-saulgau.de>

E-Mail-Adresse: stadtjournal@bad-saulgau.de
Die jeweils aktuelle Ausgabe des Stadtjournals kann, falls Sie es einmal nicht über den Zusteller erhalten haben, an der Zentrale im Rathaus abgeholt werden.

Vertrieb: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Zweckverband „Interkommunaler Gewerbe- und Industriepark Oberschwaben“

Feststellung des Jahresabschluss 2021 des Zweckverbands „Interkommunaler Gewerbe- und Industriepark Oberschwaben“

Die Verbandsversammlung des Zweckverbands „Interkommunaler Gewerbe- und Industriepark Oberschwaben“ hat in ihrer Sitzung am 29.11.2022 den Jahresabschluss 2021 beschlossen. Gemäß § 95b Absatz 2 Gemeindeordnung i.V.m. § 18 Nr. 1 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit ist der Beschluss ortsüblich bekannt zu machen.

Der Jahresabschluss wurde mit folgenden Werten festgestellt:

	EUR
1. Ergebnisrechnung	
1.1 Summe der ordentlichen Erträge	25.841,00
1.2 Summe der ordentlichen Aufwendungen	-25.841,00
1.3 Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)	0,00
1.4 Außerordentliche Erträge	0,00
1.5 Außerordentliche Aufwendungen	0,00
1.6 Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)	0,00
1.7 Gesamtergebnis (Saldo aus 1.3 und 1.6)	0,00
2. Finanzrechnung	
2.1 Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	25.841,00
2.2 Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-53.679,20
2.3 Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus 2.1 und 2.2)	-27.838,20
2.4 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00
2.5 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.582.678,96
2.6 Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)	-1.582.678,96
2.7 Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)	-1.610.517,16
2.8 Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	2.000.000,00
2.9 Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00
2.10 Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	2.000.000,00
2.11 Änderung des Finanzmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10)	389.482,84
2.12 Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	0,00
2.13 Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	58.330,36
2.14 Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Saldo aus 2.11 und 2.12)	389.482,84
2.15 Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.13 und 2.14)	447.813,20
3. Bilanz	
3.1 Immaterielles Vermögen	0,00
3.2 Sachvermögen	1.728.736,06
3.3 Finanzvermögen	747.813,20
3.4 Abgrenzungsposten	0,00
3.5 Nettoposition	0,00
3.6 Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Summe aus 3.1 bis 3.5)	2.476.549,26
3.7 Basiskapital	0,00
3.8 Rücklagen	0,00
3.9 Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0,00
3.10 Sonderposten	0,00
3.11 Rückstellungen	0,00
3.12 Verbindlichkeiten	2.476.549,26
3.13 Passive Rechnungsabgrenzungsposten	0,00
3.14 Gesamtbetrag auf der Passivseite (Summe aus 3.7 bis 3.13)	2.476.549,26

Bad Saulgau, 30.11.2022

gez. Doris Schröter
Verbandsvorsitzende

I. Haushaltssatzung

Zweckverband „Interkommunaler Gewerbe- und Industriepark Oberschwaben“ (GIO) für die Haushaltsjahre 2022 und 2023

Aufgrund von § 18 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (GKZ) i.d.F. vom 16.9.1974 (GBl. S. 408), letztmals geändert am 17.6.2020 (GBl. S. 403) und von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24.7.2000 (GBl. S. 581), zuletzt geändert durch Gesetz vom 2.12.2020 (GBl. S. 1095, 1098) hat die Verbandsversammlung am 29.11.2022 folgende Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2022 und 2023 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

	2022	2023
1. im Ergebnishaushalt mit folgenden Beträgen	€	€
1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	143.815	370.825
1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	143.815	370.825
1.3 Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo 1.1/1.2)	0	0
1.4 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0	0
1.5 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0	0
1.6 Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo 1.4/1.5) von	0	0
1.7 Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo 1.3/1.6) von	0	0
2. im Finanzhaushalt mit folgenden Beträgen		
2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	143.815	370.825
2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	143.815	370.825
2.3 Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	0	0
2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	0	0
2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	1.350.000	2.630.000
2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	- 1.350.000	- 2.630.000
2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	- 1.350.000	- 2.630.000
2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	1.350.000	2.630.000
2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0	0
2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	1.350.000	2.630.000
2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	0	0

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt

für 2022 auf **1.350.000 €**
und für 2023 auf **2.630.000 €**

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushalte mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt

für 2022 auf **0 €**
und für 2023 auf **0 €**

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt

für 2022 auf **300.000 €**
und für 2023 auf **300.000 €**

§ 5 Verwaltungs- und Betriebskostenumlage

Der Verband erhebt im Haushaltsjahr 2022 eine Verwaltungs- und Betriebskostenumlage (gemäß § 18 der Verbandssatzung) in Höhe von **142.315 €**

Der Verband erhebt im Haushaltsjahr 2023 eine Verwaltungs- und Betriebskostenumlage (gemäß § 18 der Verbandssatzung) in Höhe von **367.825 €**

davon

Betriebskostenumlage	2022	2023
Nach Beteiligung in %	in €	in €
Bad Saulgau 45 %	64.041,75	165.521,25
Aulendorf 30 %	42.694,50	110.347,50
Altshausen 20 %	28.463,00	73.565,00
Boms 5 %	7.115,75	18.391,25

§ 6 Kapitalumlage

Der Verband erhebt im Haushaltsjahr 2022 eine Kapitalumlage (gemäß § 17 der Verbandssatzung) in Höhe von **0 €**

Der Verband erhebt im Haushaltsjahr 2023 eine Kapitalumlage (gemäß § 17 der Verbandssatzung) in Höhe von **0 €**

§ 7 Inkrafttreten

Die Haushaltssatzung tritt am 1. Januar 2022 in Kraft.

Bad Saulgau, 29.11.2022

gez. Doris Schröter
Verbandsvorsitzende

II.

Das Landratsamt Sigmaringen hat mit Erlass vom 20.12.2022 die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2022 und 2023 bestätigt und die erforderlichen Genehmigungen für das Haushaltsjahr 2023 erteilt.

III.

Der Haushaltsplan für die Jahre 2022/23 liegt vom 16.1.2023 an für sieben Arbeitstage im Rathaus in Bad Saulgau, Zimmer Nr. 113, während der üblichen Dienststunden öffentlich aus. Während der Offenlegungsfrist kann jedermann Einsicht nehmen.

Stadt Bad Saulgau - Eigenbetrieb Abwasserentsorgung -

Jahresabschluss 2021

- I. Bekanntgabe des Beschlusses des Gemeinderats vom 15.12.2022 gemäß § 16 EigBG über die Feststellung des Jahresabschlusses 2021.
1. Der Jahresabschluss (Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung) mit Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2021 wird wie folgt festgestellt:
- | | |
|---|-----------------|
| 1.1 Bilanzsumme | 38.859.274,74 € |
| davon entfallen auf der Aktivseite auf | |
| - das Anlagevermögen | 37.609.527,85 € |
| - das Umlaufvermögen | 1.249.746,89 € |
| davon entfallen auf der Passivseite auf | |
| - das Eigenkapital | 174.402,67 € |
| - die empfangenen Ertragszuschüsse | 12.867.873,90 € |
| - die Rückstellungen | 2.365.575,00 € |
| - die Verbindlichkeiten | 23.451.423,17 € |
| 1.2 Gewinn- und Verlustrechnung | |
| Jahresverlust | 155.760,63 € |
| Summe der Erträge | 4.223.855,76 € |
| Summe der Aufwendungen | 4.379.616,39 € |
2. Behandlung des Jahresverlusts:
Entnahme aus den Gewinnrücklagen 155.760,63 €
3. Der Bürgermeisterin und der Betriebsleitung wird gemäß § 16 Abs. 3 EigBG Entlastung erteilt.
- II. Eine Bilanzprüfung ist nicht erforderlich.
- III. Der Jahresabschluss 2021 mit Lagebericht liegt in der Zeit von Montag, 16.1., bis Mittwoch, 25.1.2023, je einschließlich, während der üblichen Dienststunden im Rathaus, Zimmer 113, öffentlich aus.

Bad Saulgau, 3. Januar 2023
Richard Striegel
Kfm. Betriebsleiter

Zweckverband Wasserversorgung Atzenberg

Sitz Gemeinde Ebersbach-Musbach**Eröffnungsbilanz zum 1. Januar 2020**

Die Verbandsversammlung hat am 13. Dezember 2022 in öffentlicher Sitzung die Eröffnungsbilanz des Zweckverbandes Wasserversorgung Atzenberg zum 1. Januar 2020 wie folgt festgestellt:

- | | |
|---------------------------------------|--------------|
| 1. Vermögen | |
| 1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände | 21.519,78 € |
| 1.2 Sachvermögen | 264.339,03 € |
| 1.3 Finanzvermögen | 356.148,60 € |
| 2. Abgrenzungsposten | 0,00 € |
| 3. Nettoposition | 0,00 € |

Gesamtbetrag auf der Aktivseite

(Summe aus 1. bis 3.) **642.007,41 €**

- | | |
|--|---------------------|
| 1. Basiskapital | 593.737,34 € |
| 2. Sonderposten | 22.017,60 € |
| 3. Rückstellungen | 0,00 € |
| 4. Verbindlichkeiten | 26.252,47 € |
| 5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten | 0,00 € |
| 6. Gesamtbetrag auf der Passivseite | |
| (Summe aus 1. bis 5.) | 642.007,41 € |

Die Eröffnungsbilanz liegt gemäß § 95 b Abs. 2 GemO für Baden-Württemberg in der Zeit vom 16.1. bis 23.1.2023 während der üblichen Dienststunden im Bürgermeisteramt der Gemeinde Ebersbach-Musbach zur öffentlichen Einsichtnahme aus.

Ebersbach-Musbach, 13.1.2023
gez. Roland Haug, Verbandsvorsitzender

Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022**1. Haushaltssatzung**

Aufgrund von § 18 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit und des § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat die Verbandsversammlung am 13.12.2022 in öffentlicher Sitzung folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022 des Zweckverbandes Wasserversorgung Atzenberg beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. Im Ergebnishaushalt mit folgenden Beträgen	EUR
1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	125.500
1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	125.500
1.3 Veranschlagtes ordentliches Ergebnis	
(Saldo aus 1.1 und 1.2) von	0
1.4 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0
1.5 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0
1.6 Veranschlagtes Sonderergebnis	
(Saldo aus 1.4 und 1.5) von	0
1.7 Veranschlagtes Gesamtergebnis	
(Summe aus 1.3 und 1.6) von	0
2. Im Finanzhaushalt mit folgenden Beträgen	EUR
2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	124.200
2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	107.250
2.3 Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit von	16.950
(Saldo aus 2.1 und 2.2)	
2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	0
2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	0
2.6 Veranschlagter Finanzierungsüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit von	0
(Saldo aus 2.4 und 2.5)	
2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf von	16.950
(Summe aus 2.3 und 2.6)	
2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0
2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0
2.10 Veranschlagter Finanzierungsüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit von	0
(Saldo aus 2.8 und 2.9)	
2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts	16.950
(Saldo aus 2.7 und 2.10) von	

§ 2 Kreditermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 0 €

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftigen Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 0 €

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 5.000 €

§ 5 Verbandsumlage

Der Verband erhebt im Haushaltsjahr von den Verbandsgemeinden folgende Umlage von 124.200 € Sie wird gemäß § 12 der Verbandsatzung von den Verbandsgemeinden erhoben.

2. Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Die vorstehende Haushaltssatzung wird für das Haushaltsjahr 2022 hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die Rechtsaufsichtsbehörde hat mit Erlass vom 19. Dezember 2022, Aktenzeichen 022.902.41, die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes bestätigt.

3. Auslegung der Haushaltssatzung

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022 liegt gemäß § 81 Abs. 3 GemO an sieben Tagen und zwar von 16.1. bis 23.1.2023 im Rathaus der Gemeinde Ebersbach-Musbach während der üblichen Dienststunden zur Einsichtnahme aus.

Ebersbach-Musbach, 13.1.2023
gez. Roland Haug, Verbandsvorsitzender

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber dem Zweckverband Wasserversorgung Atzenberg geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

**WIRTSCHAFTS-
FÖRDERUNG**

Stadt Bad Saulgau
Wirtschaftsförderung
Ilona Boos, Thomas Schäfers
Oberamteistraße 11, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 207-103, -104
Fax 07581 207-860
wirtschaftsfoerderung@bad-saulgau.de
www.bad-saulgau.de

**Aktuell im Pop-up
Store: SchnupperParadies**

Im Pop-up Store Bad Saulgau dreht sich derzeit (bis Ende Januar) alles um die Welt der Düfte und Schnüffelnasen. Das SchnupperParadies bietet u.a. eine breite Produktpalette aus hochwertigen Duftzwillingen der bekannten Markenparfums für Mann, Frau und sogar Kinder an. Bei den Duftessenzen handelt es sich um die höchste Stufe der Parfumintensität, das sogenannte „Extrait de Parfum“, mit einem Parfumölanteil von 30 %, welcher den Duft langanhaltend, angenehm und intensiv zaubert. Bestimmt finden Sie hier einen Duftzwilling Ihres Lieblingsparfums, deutlich günstiger als das Original und dennoch qualitativ genauso hochwertig. Vor Ort kann jeder seine persönlichen Wünsche äußern, an Duftproben schnuppern, Bestellungen aufgeben und bei der Anfertigung der Handmade-Produkte direkt zusehen.

Store-Betreiberin Jasmin Nagl, die mit ihrem Mann, ihren drei Kindern und dem Familienhund Chico in Wilhelmsdorf lebt, stellt darüber hinaus als persönliche Herzensangelegenheit individuelle, handgemachte, pflegeleichte und maßgeschneiderte Hundehalsbänder, Hundeleinen und personalisierte Schlüsselanhänger

aus Paracord her. Paracord ist ein leichtes, aber extrem reißfestes Kernmantelseil aus Nylon, das früher vorwiegend bei Fallschirmen zum Einsatz kam und heute in einer großen, bunten Vielfalt nicht nur die Hundebesitzer-Herzen höherschlagen lässt.

**Öffnungszeiten Pop-up Store
(Hauptstraße 86)**

Montag	9.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	14.00 - 18.00 Uhr
Samstag	10.00 - 14.00 Uhr

Kontakt

Tel. 0171 3853172
E-Mail schnupperparadies@gmail.com
www.schnupperparadies.de



Foto: Stadtverwaltung

**Herzliche Einladung
zur GriBS-Gründer-
lounge**

GrBS
Gründungsinitiative
Bad Saulgau

Am **Montag, 23. Januar**, startet die Gründungsinitiative Bad Saulgau (GriBS) mit einer Gründerlounge ins neue Jahr 2023. Austausch und Vernetzung stehen dabei auf dem Programm, aber auch drei Impulsvorträge. Referenten sind Rechtsanwältin Ines Roth („Früher an später denken“ - Schutz des Unternehmensvermögens aus familien- und erbrechtlicher Sicht), Manuel Friedmann, Geschäftsführer Printum Technology GmbH (Existenzgründung durch Unternehmensnachfolge: Ein Erfahrungsbericht), sowie Existenzgründer Daniel Matt von Polytec Oberschwaben (Der Schritt in die berufliche Selbstständigkeit – Chancen und Risiken aus Sicht der PTO). Ziel der Gründungsinitiative GriBS ist es, Gründer - junge, gründungsinteressierte Menschen - mit erfahrenen Unternehmern und Experten aus der Region zusammenzubringen. Dazu organisiert die Gründungsinitiative Bad Saulgau (GriBS) regelmäßig auch Treffen und Veranstaltungen. Die Gründerlounge ist eines dieser Formate. Herzlich eingeladen sind zur Gründerlounge sowohl Existenzgründer/-innen und solche, die mit dem Gedanken einer Gründung spielen, als auch Unternehmen, die sich Input oder Unterstützung bei Fragestellungen beispielsweise zum Themenkomplex Nachfolge – Übergabe – Übernahme holen wollen. Die Gründerlounge beginnt um 19.00 Uhr im Lichthof des Alten Klosters (Hauptstraße 102/2, 88348 Bad Saulgau).



2022 organisierte die Gründungsinitiative Bad Saulgau (GriBS) im Stadtforum eine Veranstaltung zum Thema Cybercrime. Bei der Gründerlounge am 23. Januar im Alten Kloster geht es nun deutlich weniger formal zu. Neben Impulsen und Input steht vor allem das miteinander Reden im Vordergrund. Foto: Stadtverwaltung

UBS Bad Saulgau**UBS-Hauptverlosung**

Am Samstagabend, 17. Dezember 2022, fand die UBS-Hauptverlosung auf dem Weihnachtsdorf statt. Jeder konnte teilnehmen, der in einem UBS-Fachgeschäft einkaufte und dabei eine Stempelkarte ausgefüllt hatte. 2022 hatte **Rainer Kilgus** aus Bad Saulgau die Glücksfee auf seiner Seite und hat den Hauptgewinn von 500 € als UBS-Gutschein gewonnen, den der Gewerbeverein UBS-Einzelhandel zur Verfügung gestellt hatte.

Von den UBS-Mitgliedern wurden über 170 Gutscheine zur Verfügung gestellt, die die Gewinner in den nächsten Wochen einlösen können – sei es ein neues Buch, ein leckeres Essen oder ein paar neue Schuhe. Der UBS-Einzelhandel bedankt sich herzlich bei allen, die zum Gelingen des Gewinnspiels beigetragen haben.



V.l.: Sabine Hohfeler, UBS-Einzelhandel, Rainer Kilgus und Alexandra Lott, UBS-Einzelhandel
Foto: UBS

**Einladung
zur Jahreshauptversammlung**

25.1.2023 im Haus am Markt
Die Fachgruppe Einzelhandel beginnt mit der Fachgruppensitzung um 19.00 Uhr, Handwerk und Dienstleistung beginnen um 19.30 Uhr.
Um 20.00 Uhr beginnt die Hauptversammlung mit Stadtbaumeister Roland Schmidt. Dieser hält einen Vortrag zu dem Thema: „Robuste Stadtplanung für Bad Saulgau. Realitäten annehmen - Perspektiven entwickeln!“

SCHULEN UND BILDUNG



Walter Knoll Schulverbund

Bläserklasse und Chor des WKSVC auf Adventstournee

55 Musikerinnen und Musiker des Chores sowie der aktuellen und ehemaligen Bläserklassen des Walter Knoll Schulverbundes gingen in der Vorweihnachtszeit mit ihren Lehrerinnen Martina Barczyk, die federführend für die Organisation zuständig war, Kathrin Eisele und Kathrin Claßen auf Tour in die umliegenden Grundschulen. Los ging es mit dem Bus nach Renhardsweiler, der ersten Station dieser Tournee. Die Konrektorin des Schulverbundes, Eva Merz, überbrachte die Grüße und Wünsche der Schulleitung und des Kollegiums aus Bad Saulgau. Die zweite Station war die Lilly-Jordans-Schule in Herbertingen, die dritte die Berta Hummel-Schule in Bad Saulgau. Hier gab es ein großes Hallo, da viele Mitwirkende selbst an dieser Schule waren.

Mit einem ansprechenden und abwechslungsreichen Programm, welches neben den Bläserstücken auch besinnliche Texte sowie vom Chor angestimmte Lieder zum Mitsingen bot, wollten die jungen Künstlerinnen und Künstler in Renhardsweiler, Herbertingen und Bad Saulgau viel Freude und vorweihnachtliche Stimmung verbreiten, was ihnen sehr gut gelang. Die teils feierliche, teils fröhliche Atmosphäre hinterließ beim Publikum und bei den Mitwirkenden leuchtende Augen, Begeisterung und auch Stolz, das eigene Können unter Beweis zu stellen. Die Freude, nach der coronabedingten Pause die Adventsbesuche weiterzuführen und diese Tradition zu leben, war auf beiden Seiten spürbar, ebenso wie bereits am Nikolaustag in der Aicher-Scholl-Schule.

Am Schluss gab es Beifall, Süßigkeiten und die jeweiligen Schulleitungen bedankten sich mit herzlichen Grußworten.



Martina Barczyk mit der Bläserklasse (links) und der Chor (rechts) unter der Leitung von Kathrin Eisele und Kathrin Claßen

Foto: Eva Merz, WKSVC

Störck-Gymnasium

Norah Hoffmann erfolgreich beim Bundeswettbewerb Fremdsprachen

Erfolg für Norah Hoffmann: Die Schülerin der J2 des Störck-Gymnasiums hat es beim Bundeswettbewerb Fremdsprachen mit ihrem emotionalen Video in der Kategorie Englisch in die zweite Runde geschafft. Jetzt wird es für sie am 26. Januar,

dem zentralen Wettbewerbstag, darum gehen, bei der Lösung schriftlicher Aufgaben ihre Sprachkenntnisse unter Beweis zu stellen. Der Bundeswettbewerb Fremdsprachen prämiiert jedes Jahr besondere Sprachtalente in Deutschland. Gefördert wird er vom Bundesministerium für Bildung und Forschung, dem Stifterverband und der Kultusminister-Konferenz.

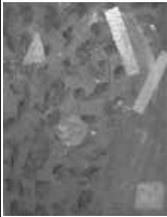


Foto: Johannes Koch

Junges Kunsthaus Junges KUNSTHAUS Kunst Theater Tanz Musik

Workshop „Kleckse für Erwachsene“

WORKSHOP



KLECKSE FÜR ERWACHSENE

Junges KUNSTHAUS

TERMIN
Samstag, 21.1.2023, 9-12 Uhr
Samstag, 28.1.2023, 9-12 Uhr

ANMELDUNG
mit Name und Telefonnummer
unter 07581-526656
www.jungeskunsthhaus.de

Lasst uns - so wie die Kinder - mit verschiedenen Farben und Materialien experimentieren. So entstehen farbenfrohe Bilder. Mit Stempeln, feinen Pinseln oder Finelinern setzen wir Akzente und fertig sind unsere Kunstwerke. Der Weg ist das Ziel, jegliche Wertung bleibt außen vor.

Termine:

Samstag, 21.1.2023
Samstag, 28.1.2023
jeweils 9.00 bis 12.00 Uhr

Kosten:

64 € inklusive aller Materialien

Veranstaltungsort:

Junges Kunsthaus
Kaiserstr. 63, 88348 Bad Saulgau

Anmeldung:

mit Name und Telefonnummer
unter 07581 526656
www.jungeskunsthhaus.de
Instagram @junges.kunsthhaus

Exkursion: Emil Nolde. Meine Art zu malen ...

(Pinakothek der Moderne München)

MÜNCHEN
EXKURSION
PINAKOTHEK
DER MODERNE



EMIL NOLDE
MEINE ART ZU MALEN...

www.jungeskunsthhaus.de

Junges KUNSTHAUS

Sonntag,
5. Februar 2023

ANMELDUNG
bis Donnerstag, 26. Januar 2023
mit Name und Telefonnummer
unter 07581-526656

Foto: Junges Kunsthaus/Emil Nolde: Tanz um das Goldene Kalb, 1910, Öl auf Leinwand, 87,5 x 105 cm, Bayerische Staatsgemäldesammlungen, München, Stiftung Seebüll Ada und Emil Nolde, Foto: Sibylle Forster

„Meine Art zu malen ist ohne alle Kunststücke ...“

Dieses Zitat des berühmten Expressionisten Emil Nolde steht im Vordergrund der Werkschau in der Pinakothek der Moderne München. Der Besucher bekommt hier nicht nur einen Einblick in die farbenfrohe Erzählweise des Künstlers, sondern auch in technische Details. Aus diesem Grund versteht sich die Ausstellung als kunsttechnologische Präsentation, bei der anhand von jüngsten Forschungsergebnissen auch der individuelle und variantenreiche Umgang Noldes mit Materialien und Techniken vorgestellt wird.

Herzliche Einladung zu diesem Kunstgenuss der besonderen Art!

Termin

Sonntag, 5. Februar 2023

Ablauf

9.00 Uhr Abfahrt am Jungen Kunsthaus in Fahrgemeinschaften
11.30 - ca. 14.00 Uhr
Pinakothek der Moderne:
Einführung - Besuch der Ausstellung -
Nachbesprechung

Kosten

29 € inklusive Eintritt

Anmeldung

bis Donnerstag, 26. Januar 2023, mit
Name und Telefonnummer unter 07581
526656
www.jungeskunsthhaus.de
Instagram @junges.kunsthhaus

STADTBIBLIOTHEK AKTUELL



Neuer Service: Erinnerung an Leihfristen per E-Mail

Die Stadtbibliothek bietet ab dem neuen Jahr allen BenutzerInnen einen neuen kostenlosen Service an: Wer möchte, kann sich per E-Mail ein paar Tage vor Ablauf der Leihfrist daran erinnern lassen. Dafür

muss lediglich eine E-Mail-Adresse angegeben werden, über die man die Benachrichtigungen zukünftig erhalten möchte. Wer E-Mail-Services der Bibliothek bereits in Anspruch genommen hat, erhält die Erinnerungsmails gegebenenfalls automatisch. Alle anderen können bei Interesse an dem neuen Service das Bibliotheksteam bei ihrem nächsten Besuch vor Ort gerne darauf ansprechen.

Literaturcafé im Januar

Am **Dienstag, 17. Januar 2023**, findet das Literaturcafé mit Claudia Boss statt. Literaturfreunde sind dazu herzlich in die Stadtbibliothek eingeladen. Beginn ist um 19.00 Uhr. Im Mittelpunkt des Abends steht der Bestseller „Über Menschen“ von Juli Zeh.

Zum Inhalt: Doras Umzug von Berlin nach Bracken, einem Dorf in Brandenburg, erfüllt nicht ganz ihre Erwartungen. Das Grundstück ist zu groß, zu verwildert, die Leute sind rechtsradikal, aber auch selbstlos. Einerseits ärgert sie sich über ihren glatzköpfigen Nachbarn, andererseits braucht er ihre Hilfe.

Die vorbereitende Lektüre ist zu empfehlen, aber keineswegs notwendig. Es ist möglich, einfach einmal vorbeizuschauen und zuzuhören. Neue Interessierte und Einmal-Gäste sind immer willkommen. Die Gebühr beträgt 3,50 €, für Schüler und Studenten 2,50 €.

Ausstellung „Beispielhaftes Bauen im Landkreis Sigmaringen“

Ab 13. Januar bis einschließlich 11. Februar ist in den Räumen der Stadtbibliothek eine neue Ausstellung zu sehen. Gezeigt werden Bauten aus dem Landkreis Sigmaringen, die im vergangenen Jahr von der Architektenkammer Baden-Württemberg im Rahmen des Wettbewerbs „Beispielhaftes Bauen“ ausgezeichnet wurden. Alle Objekte sind im Zeitraum zwischen 2012 und 2021 entstanden und reichen von Wohnbauten über öffentliche Bauten bis hin zu Gewerbebauten sowie einer Landschaftsanlage. Interessierte können die Ausstellung während der Öffnungszeiten der Stadtbibliothek besuchen.



Foto: Felix Kästle/AKBW

**VOLKSHOCHSCHULE
OBERSCHWABEN**

vhs

Goldschmiedearbeiten

222-21204 Susanne Amsel
Materialkosten von ca. 60,00 € werden im Kurs abgerechnet.

Sa., 14.1.2023, 10:00 - 18:00 Uhr
So., 15.1.2023, 10:00 - 13:00 Uhr
14,7 UE
88348 Bad Saulgau, Wuhrweg 36
Gewerbliche Schule, Holzwerkstatt
Gebühr: 76,30 €

Mehr Energie durch Shaolin-Qigong

231-30138 Eugen Russ
Mi., 1.2.2023, 19:00 - 20:30 Uhr
10 Termine, 20,0 UE
88348 Bad Saulgau, Schützenstraße 28
vhs-Gebäude, Raum 3
Gebühr: 123,80 €
Kursgebühr enthält 19 % Mehrwertsteuer.

Deutsch als Fremdsprache für Fortgeschrittene (B1.1)

231-40402 Michael Skuppin
Grundkenntnisse des Deutschen auf dem Niveau A2 sollten vorhanden sein.
Mi., 1.2.2023, 19:30 - 21:00 Uhr
15 Abende, 30,0 UE
88348 Bad Saulgau, Schützenstraße 28
vhs-Gebäude, Raum 2
Gebühr: 129,00 €
Gebühr bei
8 Teilnehmern 129,00 €
7 Teilnehmern 147,43 €
6 Teilnehmern 172,00 €
5 Teilnehmern 206,40 €

Let's talk – Bad Saulgau (B1/B2)

231-40602 Karin Kollmer
Do., 2.2.2023, 9:00 - 10:30 Uhr
12 Termine, 24,0 UE
88348 Bad Saulgau, Schützenstraße 28
vhs-Gebäude, Raum 1
Gebühr: 103,20 €
Gebühr bei
8 Teilnehmern 103,20 €
7 Teilnehmern 117,94 €
6 Teilnehmern 137,60 €
5 Teilnehmern 165,12 €

Autumn Years – Englisch für Senioren (A2)

231-40601S Sonia Czekay
Do., 2.2.2023, 17:30 - 19:00 Uhr
10 Termine, 20,0 UE
88348 Bad Saulgau, Schützenstraße 28
vhs-Gebäude, Raum 2
Gebühr: 102,40 €
Gebühr bei
8 Teilnehmern 102,40 €
7 Teilnehmern 117,00 €
6 Teilnehmern 136,50 €
5 Teilnehmern 163,80 €
Kursgebühr enthält 19 % Mehrwertsteuer.

Beratungsgespräch – Spanisch

231-42202 Yadira Marañón Ortiz
Eine vorherige Anmeldung bei der vhs Oberschwaben ist erforderlich.
Do., 2.2.2023, 19:00 - 21:15 Uhr
3,0 UE
88348 Bad Saulgau, Schützenstraße 28
vhs-Gebäude, Raum 1
Gebühr: kostenloser Infoabend

Kum Nye – Tibetisches Yoga

231-30106 Iris Grözinger
Mo., 6.2.2023, 17:30 - 19:00 Uhr
24,0 UE
88348 Bad Saulgau, Schützenstraße 28
vhs-Gebäude, Raum 3
Gebühr: 117,10 €
Kursgebühr enthält 19 % Mehrwertsteuer.

Online-Kurs – Hatha Yoga

231-30108D Miriam Lutz
Bitte mitbringen: Matte, Sitzkissen, Decke,

warme Socken und bequeme Kleidung.
Mo., 6.2.2023, 18:00 - 19:30 Uhr
20,0 UE
online/zuhause
Gebühr: 97,60 €
Kursgebühr enthält 19 % Mehrwertsteuer.

Spanisch für Anfänger (A1.1)

231-42206 Yadira Marañón Ortiz
Di., 7.2.2023, 18:00 - 19:30 Uhr
15 Abende, 30,0 UE
88348 Bad Saulgau, Schützenstraße 28
vhs-Gebäude, Raum 1
Gebühr: 129,00 €
Gebühr bei
8 Teilnehmern 129,00 €
7 Teilnehmern 147,43 €
6 Teilnehmern 172,00 €
5 Teilnehmern 206,40 €

Ni hao! Chinesisch für alle Interessierten

231-40201 Claudia Henschke
Kopierkosten sind in der Kursgebühr enthalten.
Di., 7.2. - 25.7.2023, 19:30 - 21:00 Uhr
88348 Bad Saulgau, Schützenstraße 28
vhs-Gebäude, Cafeteria
Gebühr: 122,80 €
Gebühr bei
8 Teilnehmern 122,80 €
7 Teilnehmern 140,30 €
6 Teilnehmern 163,70 €
5 Teilnehmern 196,50 €
Kursgebühr enthält 19 % Mehrwertsteuer.

Spanisch für Anfänger (A1.2)

231-42207 Yadira Marañón Ortiz
Di., 7.2.2023, 19:45 - 21:15 Uhr
15 Abende, 30,0 UE
88348 Bad Saulgau, Schützenstraße 28
vhs-Gebäude, Raum 1
Gebühr: 129,00 €
Gebühr bei
8 Teilnehmern 129,00 €
7 Teilnehmern 147,43 €
6 Teilnehmern 172,00 €
5 Teilnehmern 206,40 €

Spanisch Conversación (B1)

231-42209 Yadira Marañón Ortiz
Mi., 8.2.2023, 18:00 - 19:30 Uhr
15 Abende, 30,0 UE
88348 Bad Saulgau, Schützenstraße 28
vhs-Gebäude, Raum 1
Gebühr: 129,00 €
Gebühr bei
8 Teilnehmern 129,00 €
7 Teilnehmern 147,43 €
6 Teilnehmern 172,00 €
5 Teilnehmern 206,40 €

Spanisch (A2.2)

231-42208 Yadira Marañón Ortiz
Mi., 8.2.2023, 19:45 - 21:15 Uhr
15 Abende, 30,0 UE
88348 Bad Saulgau, Schützenstraße 28
vhs-Gebäude, Raum 1
Gebühr: 129,00 €
Gebühr bei
8 Teilnehmern 129,00 €
7 Teilnehmern 147,43 €
6 Teilnehmern 172,00 €
5 Teilnehmern 206,40 €

Ernährung und Sinnerfüllung = gesund?

231-30701 Claudia Ehling
Do., 9.2.2023, 18:00 - 20:15 Uhr
3,0 UE
88348 Bad Saulgau, Schützenstraße 28
vhs-Gebäude, Cafeteria
Gebühr: 17,70 €
Kursgebühr enthält 19 % Mehrwertsteuer.

Unser gesamtes Programm finden Sie auf unserer Homepage www.vhs.oberschwaben.de. Gerne steht Ihnen das Team der vhs Oberschwaben persönlich, aber auch telefonisch oder per E-Mail von Montag bis Freitag von 9:00 bis 12:30 Uhr und 14:00 bis 17:00 Uhr und Samstag von 9:00 bis 12:00 Uhr zur Verfügung. Die Außenstelle in Bad Saulgau ist unter Tel. 07581 2009-0 zu erreichen, E-Mail info@vhs-oberschwaben.de.

SENIOREN



Ökum. Seniorenbegegnung

Seniorenbegegnung lädt zur Märchenstunde ein

Am kommenden Dienstag, 17. Januar 2023, lädt die Seniorenbegegnung Bad Saulgau zu einer Märchenstunde mit Elvira Mießner ein. Elvira Mießner aus Pfullendorf ist Sprechpädagogin und Märchenerzählerin und mit ihren Lesungen über Märchen und Mythen weit über Pfullendorf hinaus bekannt und engagiert. Sie zieht mit ihren Märchen und Mythen nicht nur Kinder, sondern auch Erwachsene in ihren Bann. Passend in die Jahreszeit wird sie Märchen und Geschichten rund um Frau Holle erzählen. Die Veranstaltung beginnt um 14.00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus in der Gutenbergsstr. 49 und steht nicht nur Senioren, sondern allen interessierten Personen offen.



Foto: Dr. Fritz Weiß

WAS TUT SICH WO



Donnerstag, 12. Januar 2023

18:30 Uhr **Skat-Spieleabend**
Spieellokal „Zum Paradies“, Paradiesstr. 43, Bad Saulgau, Skatclub Bad Saulgau
Nähere Infos unter Skatclub Bad Saulgau.

Freitag, 13. Januar 2023

14:00 Uhr **Spieelnachmittag für Kinder und Jugendliche**
Hallenbad Bad Saulgau bis 16:00 Uhr
Spritzen, tauchen, laut sein und Spaß haben ...

14:00 Uhr Reparatur-Café

Kleingeräte zur Reparatur und kleine Näharbeiten bis 16:30 Uhr
Anmeldung über Bürger helfen Bürger

16:30 Uhr Nordic Walking Treff

TSV Bad Saulgau/ev. EB
verschiedene Leistungsstufen
Trainerin: Waltraud Gebhardt
Info: Tel. 0176 54951254
WhatsApp-Gruppe für mehr Termine

19:00 Uhr Häsabstauben

Ein zünftiger Abend zum Fasnetsstart
Dorausunft Saulgau e.V.

Samstag, 14. Januar 2023

8:00 Uhr **Wochenmarkt auf dem Marktplatz bis 13:00 Uhr**

9:30 Uhr Flohmarkt für Kinder und Jugendliche

Störck-Gymnasium Bad Saulgau bis 12:00 Uhr
Vor Anmeldung nicht erforderlich.
Standgebühren werden nicht erhoben.

10:00 Uhr Themenführung Nr. 4 Stadtpaziergang mit Geschichte und Geschichten

mit Besonderheiten in der Vergangenheit und Gegenwart
Treffpunkt: Eingang Tourist-Information
Ruth Seeger
Dauer: ca. 1,5 Std.
Kosten: 5,00 €, mit Gästekarte kostenlos

13:30 Uhr Spaziergang zur Naturkrippe Kloster Sießen

Einkehr im Klostercafé Sießen möglich
Treffpunkt: Eingang Sonnenhof-Therme
Mary Gelder

14:30 Uhr Offene Klosterführung mit Schwerpunkt Klosterkrippen für Interessierte

Kloster Sießen in Zusammenspiel mit dem Café im Klosterhof
Treffpunkt: Café im Klosterhof/Baum

15:30 Uhr TSV Laufftreff Bad Saulgau bis ca. 16:30 Uhr

Parkplatz Waldlaufpfad
Info: Tel. 0151 40322562
www.laufftreff-bad-saulgau.de

19:00 Uhr Käsefondue-Event

Unterhaltsamer Fondue-Abend nach Schweizer Art mit erlesenem Käse
Schiller's/Regina Moser (Käse-Fachfrau und Fondue-Expertin)
Eintritt: 25,00 € (Vorabkasse)
Weitere Infos unter www.schillersaulgau.de

Sonntag, 15. Januar 2023

16:30 Uhr **Nordic Walking Treff TSV Bad Saulgau/ev. EB**
Anfänger/Wiedereinsteiger

17:30 Uhr 7 km (Std.) bis 15 km (optional)

Trainerin: Waltraud Gebhardt
Info: Tel. 0176 54951254

Montag, 16. Januar 2023

18:30 Uhr **TSV Laufftreff Bad Saulgau**
bis ca. 19:30 Uhr
Eingang Thermalbad
Info: Tel. 0151 40322562
www.laufftreff-bad-saulgau.de

Dienstag, 17. Januar 2023

14:00 Uhr **Märchen und Geschichten**

rund um Frau Holle

Elvira Mießner
Ev. Gemeindehaus
Ökum. Seniorenbegegnung

16:00 Uhr Miteinander Kochen und Essen – Kochkurs

Schiller's/Claudia Ehring (Gesundheits- und Ernährungsschule)
Kosten 28,00 € zzgl. Lebensmittel ca. 10,00 € (Vorabkasse)
Kann der Mensch die Ernährung beeinflussen?
Verschiedene Aspekte zur Ernährung wollen wir zunächst theoretisch beleuchten. Danach geht es an die Zubereitung eines leckeren, vollwertigen Menüs.
Weitere Infos unter www.schillers-saulgau.de.
Anmeldung an hallo@schillers-saulgau.de mit dem Kennwort „Miteinander kochen“.

19:00 Uhr Literaturcafé

Julie Zeh „Über Menschen“
Stadtbibliothek im Alten Kloster
Claudia Boss
Gebühr: 3,50 €/2,50 € (Schüler und Studenten)

Mittwoch, 18. Januar 2023

8:00 Uhr **Wochenmarkt auf dem Marktplatz bis 13:00 Uhr**

19:30 Uhr Männerchor Probeabend

Musikraum Realschule bis ca. 21:30 Uhr
Schnelle Integration von Neusängern
Spezielle Schnupperprobe am 18.1.2023
Info unter Tel. 07581 5486

Donnerstag, 19. Januar 2023

18:30 Uhr **Skat-Spieleabend**
Spieellokal „Zum Paradies“, Paradiesstr. 43, Bad Saulgau, Skatclub Bad Saulgau
Nähere Infos unter Skatclub Bad Saulgau.

KULTURELLES/ VERANSTALTUNGEN



Schräge Komödie mit Jürgen Tarrach auf der Bad Saulgauer Theaterbühne

Am Freitag, 20. Januar, kommt um 19.30 Uhr in der Stadthalle Bad Saulgau die Komödie „Fehler im System“ von Folke Braband mit Schauspieler-Urgestein Jürgen Tarrach zur Aufführung. In dem Stück geht es um die Beziehung zwischen einer jungen Frau und einer männlichen Haushaltshilfe, die sich als menschenähnlicher Computer, einer künstlichen Intelligenz erweist. Doch im Laufe des Geschehens entwickelt die virtuelle Haushaltshilfe ungeahnte Fähigkeiten, nimmt zusehends menschliche Züge an. Doch was passiert, wenn ein Roboter plötzlich die Liebe entdeckt? Und welche Auswirkungen hat wohl ein noch so kleiner Fehler im System?
Komödienspezialist Folke Braband und seine muntere Schauspiel-Riege mit Jürgen Tarrach (Deutscher Fernsehpreis und Adolf-Grimme-Preis, 2006 an der Seite von Daniel Craig im James-Bond-Streifen „Casino Royale“) an der Spitze bringen in dieser Satire mit viel Situationskomik sper-

rige Themen wie KI und Transsexualität so leichtfüßig auf die Bühne, dass sich Unterhaltung und Erkenntnis zu einem hintersinnigen Vergnügen verschmelzen.

Karten gibt es im Vorverkauf im Rathaus, Tel. 07581 207-0, oder online unter www.reservix.de.



Foto: Dehmel Urbaschat

Die „Fähre“ zeigt Wolf-Dietmar Unterwegers „Bäuerliche Welt“

Am Sonntag, 22. Januar 2023, wird um 11.30 Uhr in der Städtischen Galerie „Fähre“ die Ausstellung „Bäuerliche Welt“ mit Fotografien von Wolf-Dietmar Unterweger eröffnet. Es spricht der Leiter des Biberacher Kreiskultur- und Archivamts, Dr. Jürgen Kniep, Angela Schlögl-Eggert begleitet die Vernissage musikalisch an der Harfe.

Seit über 40 Jahren dokumentiert der in Wain bei Schwendi lebende Fotograf und Autor Wolf-Dietmar Unterweger die Welt einer kleinbäuerlichen Kulturlandschaft, wie sie sich aus Armut oder Eigensinn den großen Umwälzungen in der Landwirtschaft seit 1960 verweigert hat. So ist eine Sammlung entstanden aus etwa 500.000 Bildern, Dokumente einer untergegangenen Welt, wie sie auf diese Weise in Europa Jahrhunderte bestanden hat. Insbesondere in Oberschwaben, aber auch in anderen Regionen und Ländern hat Wolf-Dietmar Unterweger nach Relikten dieser Welt gesucht und eine letzte Generation von Bäuerinnen und Bauern getroffen, die Zeugnis ablegen vom Leben vor der agrarindustriellen Wende. Unterwegers Bilder sind ihr Vermächtnis. In ihrer unverstellten Klarheit und Schönheit sind sie keine dekorativen Kalendermotive, sondern sprechen direkt zum Betrachter: nicht nur von der Vergangenheit, sondern auch von der Zukunft.

Wolf-Dietmar Unterweger, 1943 in Wain geboren und promovierter Chemiker, hat in den vergangenen Jahren mit über 40 Veröffentlichungen überregional Beachtung gefunden. Nach dem Bildband „Bäuerliche Welt“ von 2012 erscheint 2014 im Leopold Stocker Verlag Graz sein dreibändiges, 1.000-seitiges Opus Magnum „Die Bauern“ – Bilanz seines jahrzehntelangen wissenschaftlichen und fotokünstlerischen Schaffens.

Die Ausstellung dauert bis 12. März und ist geöffnet jeweils dienstags bis sonntags von 14.00 bis 17.00 Uhr, an Fasnacht ist geschlossen. Dr. Philipp Unterweger referiert am Dienstag, 31. Januar, um 19.00

Uhr zum Thema „Echte Bauern retten die Welt!“, der Künstler Wolf-Dietmar Unterweger ist am Sonntag, 12. Februar, von 14.00 bis 17.00 Uhr zum Galeriesgespräch anwesend.



Foto: Wolf-Dietmar Unterweger

Postausstellung im Stadtmuseum wird verlängert

Zwei Posthalter-Kleber-Ölgemälde neu in der Ausstellung

Aufgrund der erfreulichen Besucherzahlen an den vergangenen Wochenenden wird die postgeschichtliche Ausstellung im Stadtmuseum Bad Saulgau bis zum 29. Januar verlängert. Eine Bereicherung der Ausstellung erfolgte durch zwei Ölgemälde des Posthalters und Namensgebers der „Kleber-Post“, Andreas Josefus Bernhardus Kleber, und seiner Ehefrau Maria Barbara Kleber. Andreas Kleber wurde am 21.5.1791 in Riedlingen geboren, seine Ehefrau Maria Barbara Dangel am 29.3.1795 in Saulgau. Die Hochzeit fand am 1.3.1813 statt. Beide übernahmen nach der Vermählung das Gasthaus „Zum Engel“ und die Posthalterei. Andreas Kleber war der erste Posthalter und Gastwirt mit dem Familiennamen Kleber. Mit beiden Personen erlebten sowohl die Posthalterei als auch das Gasthaus „Zum Engel“ (später Gasthaus „Zur Post“, danach „Kleber-Post“) einen bedeutenden Aufschwung. Andreas Kleber war Posthalter und Gastwirt von 1813 bis zu seinem Tod im Jahr 1835. Er entstammte einer bedeutenden Riedlinger Familie. Die Klebers zählten als Ärzte, Apotheker und Geistliche zu den herausragenden Persönlichkeiten der Stadt Riedlingen. Andreas Kleber war bis zum Jahr 1819 Königlich Württembergischer Posthalter und ab 1820 Thurn und Taxis'scher Posthalter.

Die auf den Gemälden dargestellten Personen Andreas Kleber und Maria Barbara Kleber sind die Schwiegereltern des bedeutenden Stadtschultheißen Conrad Caspar Neidlein. Er war verheiratet mit ihrer Tochter Maria. Die Bilder befanden sich bisher in Stuttgart bei Anneliese Neidlein. Sie zeigen erstmalig ein verlässliches Bild

des Kleber-Post-Ahnherren und seiner Frau. Die Nachkommen des Conrad Neidlein, Hans-Christoph und Eberhard Neidlein, haben am 19. November 2021 der Stadt Bad Saulgau diese beiden Gemälde als Schenkung übergeben. Die Bilder stellen eine absolute Bereicherung für die Stadt Bad Saulgau dar, weil es nicht sehr viele Exponate dieser Art gibt. Sie sind von ansprechender Qualität, der Künstler ist jedoch nicht bekannt. Vermutet wird, dass hier Josef Anton Mesmer aus Wolfartsweiler oder aber auch Karl Martini aus Biberach am Werk waren.

Beide Ölgemälde ergänzen die postgeschichtliche Ausstellung des Riedlinger Postgeschichtlers Werner Selg im Stadtmuseum in besonderer Weise. Sie haben einen Platz in der Postausstellung neben der Posthalterei gefunden und sind – zumindest für die Dauer der Postausstellung – eingebunden in die Geschichte der Post in Bad Saulgau und somit für die Museumsbesucher zugänglich. Diese Geschichte der Bad Saulgauer Post war geprägt von der einzigartigen Kombination einer bedeutenden Posthalterei mit dem über unsere Landesgrenzen hinaus bekannten Hotel „Kleber-Post“. In der Postausstellung wird diese Entwicklung von der Zeit der Metzgerposten (um 1620) bis in die heutige Zeit dargestellt.



Foto: Frank Müller

Öffnungszeiten im Stadtmuseum:

Samstag und Sonntag,
14.00 bis 17.00 Uhr

Führungen in der Postausstellung:

an den Sonntagen 15.1., 22.1. und 29.1.
jeweils um 15.00 Uhr

Sonderführungen für Gruppen:

Anmeldung bei Werner Selg, Tel. 07371 7362 oder E-Mail wernerseleg@gmx.de

Veranstaltungen in Schillers Café und Garten

Käsefondue-Event

Unterhaltsamer Fondue-Abend nach Schweizer Art mit erlesenem Käse
Samstag, 14.1.2023, 19.00 Uhr
25,00 Euro (Vorabkasse)

Durch den unterhaltsamen Abend führt Regina Moser, eine erfahrene Käse-Fachfrau und Fondue-Expertin. Sie beantwortet gerne Fragen rund um das Thema Käse und leitet durch das Fondue, welches selbst am Tisch zubereitet wird.

Miteinander kochen und essen – Kochkurs

Dienstag, 17.1.2023, 16.00 bis 20.00 Uhr
Kosten: 28,00 € zzgl. Lebensmittel ca. 10,00 € (Vorabkasse)

Claudia Ehring, Gesundheits- und Ernährungsschule

„Kann der Mensch die Ernährung beeinflussen?“ Verschiedene Aspekte zur Ernährung wollen wir zunächst theoretisch

beleuchten. Danach geht's an die Zubereitung eines leckeren, vollwertigen Menüs. Claudia Ehring liebt es zu kochen und möchte Impulse geben für eine einfache und gesunde Küche mit schönem und anregendem Beisammensein.

Anmeldung an hallo@schillerssaulgau.de mit Kennwort „Miteinander kochen“

Handlettering-Workshop

Donnerstag, 26.1., und Freitag, 27.1.2023
jeweils 19.00 Uhr, 2,5 - 3 Stunden
55 € inkl. Material (Vorabkasse)

Referentin: Lisa Zörner

Bei diesem Handlettering-Kurs erfahren Teilnehmer mehr über die verschiedenen Handlettering-Arten, Materialien und Schriftstile. Schritt für Schritt lernen sie die vielfältige Welt des Handletterings kennen, bekommen umfangreiche Übungen und viele hilfreiche Tipps und Tricks vermittelt. Die Kursgebühr beinhaltet den Kurs sowie alle Materialien wie Papiere, Stifte und einen Handlettering-Guide für zuhause.

Anmeldung bis spätestens 20.1.2023 an hallo@schillerssaulgau.de mit dem Kennwort „Handlettering“ und E-Mail-Adresse, dann auf die Zusage warten und Überweisung des Betrags auf das in der Zusage genannte Konto.

Lesung zum Projekt „Aus dem Grau der Kriegszeit – Geschichten hinter der Geschichte“

Freitag, 27.1.2023, 16.00 Uhr
neben dem Freitagscafé

Die Autorin Elisabeth Wesselmann, Jahrgang 1939, lebt und arbeitet heute in Tübingen-Ammerbuch. Sie ist in Bad Saulgau aufgewachsen und hat dort die Nachkriegszeit und die fünfziger Jahre erlebt. Von den Erfahrungen und Eindrücken dieser Zeit und von ihren frühen Jahren in einem Dorf auf der Schwäbischen Alb erzählt sie in ihrem Buch „Elsa“. Sie versucht mit den offenen Augen eines Kindes und später mit dem fragenden Blick der Heranwachsenden sich in einer sprachlosen und bedrückenden Welt zurechtzufinden.

Weitere Infos zu allen Veranstaltungen unter www.schillerssaulgau.de

MÄRKTE



NACHHALTIGES BAD SAULGAU



Was ändert sich 2023?

Neben finanziellen Entlastungen wie Preisbremse für Gas, Fernwärme und Strom sowie das Wohngeld gibt es viele weitere Gesetzesänderungen.

Ab dem 1. Januar gilt die **Mehrwegangebotspflicht** für Speisen und Getränke zum Mitnehmen. Restaurants, Cafés, Bäckereien und Imbisse sind verpflichtet, für Einwegkunststoffverpackungen wie z.B. beschichtete Pappbecher Mehrwegbehälter als Alternative anzubieten. Kleine Betriebe sind davon ausgenommen, müssen jedoch mitgebrachte Gefäße akzeptieren und Speisen und Getränke zum Mitnehmen auf Wunsch abfüllen.

Bei der Produktion von Kleidung, Elektronik oder Kaffee werden häufig Menschenrechte verletzt (Kinderarbeit, Lohndumping, Zwangsarbeit) und die Umwelt belastet (illegale Abholzungen, Verschmutzungen von Boden, Luft und Wasser). Ab dem 1. Januar gilt das **Lieferkettengesetz**. Unternehmen mit Sitz in Deutschland und mit mindestens 3.000 Beschäftigten sind für die Einhaltung von Menschenrechten und ökologischen Standards entlang der Lieferketten verantwortlich. Sie müssen dafür Sorge tragen, dass in ihren Lieferketten die grundlegenden Menschenrechte eingehalten werden. Damit soll den Verbraucher*innen ermöglicht werden, nachhaltiger zu konsumieren.

Zudem wird 2023 das **49-Euro-Deutschlandticket** eingeführt. Bundesweit können für monatlich 49 Euro Busse und Bahnen des öffentlichen Nahverkehrs genutzt werden.

Ab Sommer tritt das Gesetz zur **Kennzeichnung der Haltungsbedingungen** für unverarbeitetes Schweinefleisch aus deutscher Herstellung in Kraft. Auf unverarbeiteten Schweinefleischprodukten wird die Haltungskategorie Stall, Stall+Platz, Frischluftstall, Auslauf/Freiland oder Bio angegeben. Später soll auch eine Kennzeichnungspflicht für Geflügel und Rindfleisch folgen.

Quelle: Verbraucherzentrale, BMZ

UMWELT UND NATUR



Flohmarkt für Kinder am 14. Januar

Es ist so weit! Am Samstag, 14. Januar 2023, findet wieder im Erdgeschoss des Störck-Gymnasiums der große Bad Saulgauer Flohmarkt für Kinder und Jugendliche statt. Beginn ist um 9:30 Uhr, Ende um 12:00 Uhr. Stühle sind vorhanden. Teilweise sind auch Tische vorhanden. Im Flur zum Beispiel können die Artikel auch auf dem Boden ausgebreitet werden. Decken, wenn gewünscht, sollte man mitbringen.

Die Pforten öffnen um 9:30 Uhr (nicht früher). Ihr könnt euch dann in Ruhe einen

Platz suchen. Sport- und Musiksachen, Bücher, Spielsachen und alles für Kinder und Jugendliche, was nicht zu sperrig ist, kann verschenkt, verkauft oder getauscht werden. Ihr braucht euch nicht anzumelden. Standgebühren werden nicht erhoben. Organisatoren sind wie gewohnt das Kinder- und Jugendbüro und der städtische Umweltbeauftragte. Die Hexenküche bietet warme Waffeln an, Getränke gibt's zum Selbstkostenpreis.

Sinn der Veranstaltung ist es, für funktionsfähige, nicht mehr gebrauchte Gegenstände neue Besitzer zu finden. So wird der Wergwerfmentalität entgegengetreten.

Christbaumentsorgung auf dem Recyclinghof Moosheimer Straße

Bis zum Samstag, 14. Januar 2023, sind wie auch in den letzten Jahren auf dem Recyclinghof in der Moosheimer Straße Grüncontainer zur Entsorgung ausgebrauchter Christbäume aufgestellt. Die Entsorgung ist kostenlos. Die Bäume sollten etwas zerkleinert in die Container gegeben werden. Entsorgt werden kann zu den üblichen Öffnungszeiten.

Wichtig! Es werden **nur vollständig abgeschmückte und ohne „Kunstschnee“** behandelte Christbäume angenommen.

Entsorgungstermine

Hausmüll (Restmüll)

Bezirk 1: Dienstag, 24.1.2023
Bezirke 2, 4, 5: Montag, 23.1.2023
Bezirk 3: Mittwoch, 25.1.2023
Bezirke 6, 7: Freitag, 20.1.2023

Gelber Sack

Bezirke 1 - 7: Dienstag, 24.1.2023
Bei Fragen und Problemen mit der Abfuhr des Gelben Sacks: ALBA Süd GmbH & Co. KG, Tel. 07581 5089-0

Papier

Bezirk 1: Mittwoch, 18.1.2023
Bezirke 2, 5: Freitag, 20.1.2023
Bezirke 3, 4, 6, 7: Donnerstag, 19.1.2023
Einteilung der Bezirke siehe Entsorgungskalender.

Problemstoffsammlung (halbjährlich)

Samstag, 22.4.2023
von 13:00 bis 15:00 Uhr
Städtischer Bauhof

Grüngut-Bündelsammlung (halbjährlich)

Bezirke 1 - 4: Montag, 3.4.2023
Bezirke 5 - 7: Dienstag, 4.4.2023

Recyclinghof Moosheimer Straße

Anlieferungen in haushaltsüblichen Mengen möglich: Holz und Spanplatten aus dem Innenbereich (beschichtet und unbeschichtet), Altglas (Behälterglas), Altkleider, Kunststoffverpackungen und Verpackungsstyropor, Metallschrott, Bildschirmgeräte, Elektrokleingeräte und Haushaltsgroßgeräte (Wasch- und Spülmaschinen, Herde etc.), Kühl- und Gefriergeräte, Papier, Kartonagen, Flaschenkorken, Kerzenwachs, mineralischer Bauschutt in Kleinmengen, Speisefette, Kerzenwachs, CDs und DVDs ohne Hülle, Tintenpatronen, Tonerkartuschen, Faxpatronen, Gerätebatterien

Saftiger Gehölzschnitt (Reisig, Blätter) und Rasenschnitt können von etwa Mitte März bis Ende November abgegeben werden, Holziger Gehölzschnitt (grobes Material) das ganze Jahr über.

Öffnungszeiten:

Dienstag	13:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	10:00 - 15:00 Uhr
Donnerstag	10:00 - 15:00 Uhr
Freitag	13:00 - 18:00 Uhr
Samstag	9:30 - 15:00 Uhr

Auskünfte zur Rubrik „Umwelt und Natur“ erteilt der städtische Umweltbeauftragte Thomas Lehenherr, Tel. 07581 207-325.

AUS DEN STADTTEILEN



BIERSTETTEN



Ortsvorsteher: Markus Knoll
bierstetten@ortsverwaltung-bad-saulgau.de
Tel. Rathaus: 07583 2369
Tel. privat: 07583 4207
Dienstzeiten: Dienstag, 19.30 - 21.00 Uhr

BNV Bierstetten

Christbaumsammeln

Am **Samstag, 14.1.2023**, werden in den Ortschaften Bierstetten, Renhardsweiler und Steinbrönnen ab 10.00 Uhr die Christbäume von den Funkenbuben eingesammelt. Es wird gebeten, die Christbäume abgeschmückt und gut sichtbar an die Straße zu legen.

BOLSTERN



Ortsvorsteher: Anton Störk
bolstern@ortsverwaltung-bad-saulgau.de
Tel. Rathaus: 07581 8763
Tel. privat: 07581 2839
Mobil: 0176 55 23 53 28
Dienstzeiten:
Dienstag, 18.30 bis 20.00 Uhr

„Bolstern im Aufbruch – Zukunft gemeinsam gestalten“

Der Bürgerprozess für das Projekt „Bolstern im Aufbruch – Zukunft gemeinsam gestalten“ startet im neuen Jahr mit drei Exkursionen zu Projekten, die so auch für Bolstern vorstellbar wären. Neben den Projektmitgliedern sind auch alle interessierten Mitbürger*innen eingeladen, daran teilzunehmen. Anmeldungen zu den nachfolgenden Exkursionen bitte bis zum **13.1.2023** an Bernhard Tyborski, Kontakt: Tel. 07581 2839, Mail: bernhard.tyborski@t-online.de.

Anstehende Termine:

- 1. Donnerstag, 19. Januar, um 18:00 Uhr**
Wohngruppe „Lebenswert“
Bürgerstiftung Burgrieden (buengerstiftung-burgrieden.de)
- 2. Freitag, 27. Januar, um 16:00 Uhr**

Vorstellung Wohngemeinschaft Nachbarschaftshilfeverein „Miteinander-Füreinander e.V.“
Nachbarschaftshilfe Herdwangen-Schönbach

3. Donnerstag, 9. Februar, um 17:00 Uhr
Treffpunkt im Dorfladen & Dorftreff Hiltensweiler (Tettngang) (dorfladen-hiltensweiler.de)

Die Ausfahrten werden mit privaten Pkws durchgeführt und es sollen für jeden Termin Fahrgemeinschaften gebildet werden. Über zahlreiche Anmeldungen freuen sich die Projektmitglieder.

Finanziert aus Landesmitteln, die der Landtag Baden-Württemberg beschlossen hat.

Baden-Württemberg

Das Land Baden-Württemberg wird durch das Staatsministerium, das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration, das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz sowie durch das Ministerium für Verkehr vertreten.

Allianz für Beteiligung
Das Förderprogramm „Gut Beteiligt“ wird von der Allianz für Beteiligung durchgeführt.

Liederkranz Bolstern

Bolsterner Chöre proben wieder

Die Sängerinnen und Sänger des Liederkranken Bolstern wünschen allen ein gutes und erfülltes neues Jahr. Mögen die Wünsche und Vorsätze in dieser unruhigen Zeit in Erfüllung gehen. Dank an alle, die beim Adventskonzert dabei waren. Nach dem Konzert ist vor dem Konzert – so auch beim Liederkranz.

Am **kommenden Montag, 16.1.2023, 20:00 Uhr**, startet der **Männerchor** und am **Mittwoch, 18.1.2023**, der **DeJuChoBo** im Gemeinschaftsraum des Rathauses wieder seine Probenarbeit. Der **Kinderchor** hat seine erste Probe am **Montag, 23.1.2023, um 17:30 Uhr**. Alle drei Chöre bereiten sich auf ihr nächstes Event vor, das Chorkonzert „Musik verbindet ... und die Chöre singen für Euch“, das am 12. und 14.5.2023 im Dorfgemeinschaftshaus Bogenweiler stattfindet. Das Konzert wird als Chorprojekt durchgeführt. Wer also Spaß am Singen hat, sich aber nur projektorientiert engagieren möchte, ist bei diesem Chorprojekt genau richtig. In allen drei Chören sind Sängerinnen und Sänger herzlich willkommen. Schaut einfach unverbindlich bei den Proben vorbei!

Rekordverdächtiges Spendergebnis der Bolsterner Sternsinger

Beim Dreikönigsgottesdienst von Pfarrer Hubert Hinz ausgesendet, brachten die Bolsterner Sternsinger nicht nur den Segen in die Häuser, sondern sammelten auch fleißig für die Sternsingeraktion. Unter dem Motto „Kinder stärken, Kinder schützen – in Indonesien und weltweit“ steht die bundesweite Aktion Dreikönigssingen 2023. An dieser Aktion von Kindern für Kinder beteiligten sich auch die Bols-

terner Ministranten mit zwei Sternsingergruppen. Und das sehr erfolgreich: 1.494 Euro war das rekordverdächtige Spendergebnis, gesammelt in Bolstern, Heratskirch und Wagenhausen-Holzühle. Der Dank gilt allen Spendern und vor allem den fleißigen Sternsängern für ihr Werk der praktizierten Nächstenliebe.



Foto: Eugen Kienzler

Heimat- und Narrenverein Bolstern

Der HNV Bolstern startet in die Fasnetssaison 2023

Der HNV freut sich und kann es kaum erwarten, wieder mit Euch in die Fasnetssaison 2023 starten zu können.

Der erste Umzug, an dem wir teilnehmen werden, ist das VAN-Verbandstreffen in Ummendorf am **Sonntag, 15.1.2023**, um 13:30 Uhr, Busabfahrt: 11:45 Uhr, Aufstellungs-Nr 34.

Am **Freitag, 13.1.2023**, ist von 19:00 bis 20:30 Uhr Fahrkartenverkauf im Narrenheim. Laufbänder, Arbeitspläne sowie Fansetsguazla für die Umzüge liegen ebenfalls bereit. Bitte tragt Euch auch in die dort ausliegenden Arbeitspläne ein. Vielen Dank im Voraus!

Terminvorschau:

Christbaumsammeln am Samstag, 21.1.2023, ab 10:00 Uhr

Sammeln für die Kinderfasnet ebenfalls am Samstag, 21.1.2023, ab 10:00 Uhr

Wir bedanken uns im Voraus für Eure Spende! Diese wird nicht nur für den Kinderball, sondern auch für alle Aktivitäten unterm Jahr verwendet!

Wir wünschen Euch alles Gute fürs neue Jahr und eine glückselige Fasnet 2023.

Hosch Glick g'het!

BONDORF



Ortsvorsteher: Anton Baumgartner
bondorf@ortsverwaltung-bad-saulgau.de
Tel. Rathaus: 07581 5373277
Mobil: 0172 7654088
Dienstzeiten: Mittwoch, 17.30 - 20.00 Uhr

Christbaumsammeln

Der Freizeit- und Kulturverein Bondorf sammelt am **Freitag, 13. Januar 2023**, die Christbäume für den Funken ein. Die Bäume sollten **ab 16.00 Uhr** abholbereit am Straßenrand liegen.

BRAUNENWEILER**Ortsvorsteher: Berthold Stütze**

braunenweiler@ortsverwaltung-bad-saulgau.de

Tel. Rathaus: 07581 7568

Tel. privat: 07581 4398

Dienstzeiten: Dienstag, 18.30 - 20.30 Uhr

Freitag, 18.30 - 19.30 Uhr

oder nach Vereinbarung

SV Braunenweiler**SVB-Basteln**

Das Bastelteam bedankt sich bei allen, die den SVB beim Weihnachtsmarkt 2022 unterstützt haben. Da auch in diesem Jahr ein Weihnachtsbasar geplant ist, freut sich das Bastelteam, wenn die übrigen Strohkranze für den kommenden Basar gespendet werden. Gerne können diese bereits jetzt bei Sandra Ringgenburger (Federsee-straße 14), Isabel Hagmann (Eichkreuz 1) oder Julia Pfeifer (Weiherstraße 40) abgegeben werden. Vielen Dank!

**NV Rote Näh're
Braunenweiler e.V.****Aktuelles****Samstag, 14.1.2023**

Brauchtumsabend und Hexenspek in Ummendorf um 17.00 Uhr

Sonntag, 15.1.2023

Umzug in Ummendorf

Busabfahrt 11.30 Uhr, Heimfahrt 17.30 Uhr

Christbaumsammeln

am 14.1.2023 ab 10.00 Uhr

Vorankündigung:**Samstag, 21.1.2023**

Brauchtumsabend in Ebersbach um 18.00 Uhr

Sonntag, 22.1.2023

Umzug in Ebersbach um 13.33 Uhr

Seniorentreff Braunenweiler**Seniorentreff im Januar**

Am **Dienstag, 31. Januar**, ab 14:00 Uhr findet die monatliche Zusammenkunft im Schützenhaus Braunenweiler statt. Alle Senior:innen sind hierzu herzlichst eingeladen.

FRIEDBERG**Ortsvorsteher: Edwin Reber**

friedberg@ortsverwaltung-bad-saulgau.de

Tel. Rathaus: 07581 8341

Tel. OV: 07581 1246 ab 18 Uhr

Dienstzeiten: Montag, 19.00 - 20.00 Uhr
oder nach Vereinbarung**Narrenzunft Friedberg****Kinderball**

Endlich ist es wieder so weit und die NZ Friedberg darf wieder Fasnet feiern. Ein Highlight wird hierbei wieder der Kinderball am **Freitag, 17.2.2023**, werden. Hierzu werden jedoch viele Kinder benötigt,

die gerne bei dem ein oder anderen Programmpunkt mitmachen möchten. Es sind daher alle Kinder ab drei Jahren, die sich vorstellen können, am Kinderball mitzuwirken, eingeladen, mit Spiel und Spaß ein tolles Programm auf die Beine zu stellen.

Um einen Überblick über die Anzahl und das Alter der Akteure zu erhalten, würden wir uns am **Samstag, 14.1.2023**, um **10:00 Uhr** zum ersten Mal im DGH treffen.

Wer an diesem Termin nicht dabei sein kann, aber trotzdem gerne mitmachen möchte, kann sich auch gerne direkt bei Heike Biesenberger, Tel. 07581 528607, melden.

**VAN-Treffen Ummendorf
14. und 15.1.2023****Samstag, 14.1.2023, Jubiläumsabend**

Beginn: 17:30 Uhr

Busabfahrt: 16:00 Uhr

Sonntag, 15.1.2023, Umzug

Beginn: 13:30 Uhr

Laufnummer: 35

Busabfahrt: 11:30 Uhr

Narrenstammtisch

Der erste Narrenstammtisch findet am Freitag, 13.1.2023, um 20:00 Uhr in der Zunftstube statt.

FULGENSTADT**Ortsvorsteher: Robert Eisele**

fulgenstadt@ortsverwaltung-bad-saulgau.de

Tel. Rathaus: 07581 3890

Tel. privat: 07581 2029106

Dienstzeiten: Mittwoch, 18.00 - 21.00 Uhr
jeden 1. Samstag im Monat von 9.00 - 12.00 Uhr**Einsammeln der Christbäume**

Auch in diesem Jahr werden die Christbäume von den „Funkenbuben“ eingesammelt. Die Bäume sind am Samstag, 21.1.2023, ab 9.00 Uhr gut sichtbar, wenn möglich von mehreren Haushalten gesammelt, am Straßenrand abzulegen. Vielen Dank!

**Sternsinger sammeln
für Kinder in der Welt**

Mehrere Gruppen von Kindern unserer Gemeinde haben als Sternsinger die Aktion „Kinder stärken, Kinder schützen - in Indonesien und weltweit“ unterstützt.

Innerhalb von zwei Tagen wurden die Bürgerinnen und Bürger in Fulgenstadt und Umgebung von den Sternsängern besucht und erhielten hierfür ein bemerkenswertes Sammelergebnis von 1.243,82 €. Ein Dank gilt den Sternsängern, den Begleitpersonen Johanna Luib und Julia Gruber sowie allen, die mit ihrer Spende und den offenen Türen das Leben der Kinder auf unserem Globus etwas besser machen.



Foto: Johanna Luib

Krähbachnarren Fulgenstadt**Umzugstermine****Samstag, 14.1.2023**VAN-Jubiläumsabend in Ummendorf
Abfahrt 16:30 Uhr, Rückfahrt 24:00 Uhr**Sonntag, 15.1.2023**VAN-Verbandstreffen in Ummendorf, Laufnummer 36
Abfahrt 12:00 Uhr, Rückfahrt 18:00 Uhr**Sonntag, 22.1.2023**Umzug in Ebersbach, Laufnummer 16
Abfahrt 12:30 Uhr, Rückfahrt 18:00 Uhr
Die weiteren Termine werden rechtzeitig bekannt geben.**GROßTISSEN****Ortsvorsteher: Peter Widmann**

grosstissen@ortsverwaltung-bad-saulgau.de

Tel. Rathaus: 07581 3726

Tel. privat: 07581 537298

Tel. mobil: 0175 8538717

Dienstzeiten: Montag, 18.00 - 20.00 Uhr**Kapellenfeste****Antoniusfest Kleintissen**

Am 14.1.2023 um 19.00 Uhr findet in Kleintissen in der Kapelle das Kapellenfest statt. Anschließend lädt der Ortschaftsrat zu einem kleinen Umtrunk ein.

Sebastiansfest Großtissen

Am 21.1.2023 um 19.00 Uhr findet in Großtissen in der Kapelle das Kapellenfest statt. Anschließend laden der Ortschaftsrat und die Feuerwehr ins Bruder-Klaus-Haus ein. An diesem Abend wird Martin Winkhart aus Moosheim von seinem letztjährigen Radabenteuer berichten. Es wäre schön, bei beiden Terminen viele Besucher begrüßen zu dürfen.

Jagdpatchmaschinen

Bitte die Jagdpatchmaschinenabrechnung für 2022 im Rathaus in Tissen in den Briefkasten werfen. Danke!

Die Kosten für die Maschinennutzung ändern sich 2023 wie folgt:

Holzspalter:

Jagdpatchmitglied 3 €/Std.,

Nichtmitglied 5 €/Std.

Motorsense (ohne Brennstoff):

Jagdpatchmitglied 4 €/Std.,

Nichtmitglied 6 €/Std.

Wiesenwalze: 3 €/ha
Grubber: 8 €/ha
Schneckenkornstreuer: 2 €/ha
Mulchgerät: 15 €/Std.
Brennholzsäge:
Jagdpatchmitglied 5 €/Std.,
Nichtmitglied 7 €/Std.
Seilwinde:
Jagdpatchmitglied 4 €/Std.,
Nichtmitglied 6 €/Std.
Güttlerwalze: 8 €/ha
Seitenmulchgerät: 15 €/Std.

Jagdpächterwechsel

Die Jagdpächter werden ab dem 1.4.2023 wechseln. Anfang März werden sich die neuen Jagdpächter bei einer Jagdgenossen-Versammlung vorstellen. Einladung folgt!

Sternsinger 2023

Siehe unter Moosheim.

Liederkranz Tissen-Moosheim



Die „Singenden Männer“ zogen beim Christbaumloben durch Tissen und Moosheim

Wer am 27.12.2022 durch die Straßen von Kleintissen, Großtissen und Moosheim lief, konnte die „Singenden Männer“ von Haus zu Haus beim Christbaumloben ziehen sehen. Es war für die Männer ein großer Spaß, bis spät in den Abend wurden Christbäume gelobt. Die Sänger boten stets mehrstimmigen Gesang, um ihren Lob zum Ausdruck zu bringen. Jeder Christbaum war auf seine eigene Darbietung der schönste Weihnachtsbaum, dies wurde auch im Lied textlich wiedergegeben mit: „Oh Tannenbaum, oh Tannenbaum, du bist der schönste Weihnachtsbaum“. Die stolzen Christbaumbesitzer dankten das Loben mit einem, zwei oder auch mehr Gläschen, was gern entgegen genommen wurde. Die Sänger und die Christbaumbesitzer freuen sich gleichermaßen auf das nächste Christbaumloben.



Christbaumloben bei Ingeborg Mangler
Foto: Kilian Baumgartner

HAID



Ortsvorsteher: Ansgar Kleiner
haid@ortsverwaltung-bad-saulgau.de
Tel. + Fax Rathaus: 07581 8813
Tel. privat: 07581 527630
Dienstzeiten: Montag, 18.30 - 20.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Chorgemeinschaft Haid 1975 e.V.

Terminvorkündigung

Am **Freitag, 3.2.2023**, um 19:30 Uhr findet die ordentliche Generalversammlung der Chorgemeinschaft Haid e.V. im Foyer des Dorfgemeinschaftshauses in Bogenweiler statt. Alle Mitglieder und Interessierte sind herzlich eingeladen.

Freizeit- und Narrenverein Haid-Bogenweiler-Siessen e.V.

Leihhäsausgabe

Die Leihhäsausgabe findet am Samstag, 14.1.2023, um 11.00 Uhr im Rathaus Bogenweiler statt. Häswartin Claudia Zeidler bittet um pünktliches Erscheinen. Die Leihgebühr ist vor Ort bei der Häsausgabe zu entrichten. Der Termin für die Rückgabe der Häser wird noch entsprechend bekannt gegeben.

Umzug in Daugendorf am Samstag, 14.1.2023

Teilnahme an der Fasnetseröffnung bei der Narrenzunft Blockstrecker Daugendorf e.V.

Abholung der Narren in Haid bei der ehemals Fa. Hess um 15.30 Uhr, danach Wilfertsweiler am ehem. Gasthaus „Ochsen“ und Sießen Bushaltestelle. Abfahrt mit dem Bus pünktlich um 16.00 Uhr am DGH Bogenweiler.

Rückfahrt nach dem Umzug um 0.00 Uhr.
Aufstellungsplatz-Nr. 6

HOCHBERG



Ortsvorsteherin: Andrea Schneider
hochberg@ortsverwaltung-bad-saulgau.de
Tel. Rathaus: 07581 6244
Mobil: 0160 7280864
Dienstzeiten:
Montag, 18.00 - 19.30 Uhr
oder nach Vereinbarung

Aktives Hochberg e.V.

Erste-Hilfe-Kurs für Eltern

Der Verein bietet kurzfristig einen Erste-Hilfe-Kurs für Eltern an, in dem von einer erfahrenen Notfallsanitäterin mit spezieller Ausbildung für Kleinkinder und Säuglinge die wichtigsten Erste-Hilfe-Maßnahmen am Kind gezeigt und erklärt werden.

Termine: Freitag, 27.1.2023, von 15.00 bis 19.00 Uhr **oder** Samstag, 28.1.2023, von 10.00 bis 14.00 Uhr

Mindestteilnehmerzahl 5 Personen pro Termin, max. 12 Personen pro Termin

Ort: Vereinsraum in der Neuen Krone (nicht barrierefrei)

Kosten: 40 € für Vereinsmitglieder, 45 € für

Nichtmitglieder

Anmeldung bis 20.1.2023 per Mail an Aktives-Hochberg@web.de. Bitte bei der Anmeldung Name, Vorname, Adresse sowie den gewünschten Termin angeben.

NV Hochberg e.V.

Aktuelle Termine

Samstag, 14.1.2023

17:00 Uhr Hexenspuk in Ummendorf
Busabfahrt 15:30 Uhr
Rückfahrt 0:00 Uhr

Sonntag, 15.1.2023

13:30 Uhr Umzug in Ummendorf
Busabfahrt 12:00 Uhr
Rückfahrt 17:00 Uhr

Sonntag, 22.1.2023

13:33 Uhr Umzug in Ebersbach
Achtung, keine Busfahrt!

Narrenstammtische

Die Stammtische finden immer mittwochs von 20:00 bis 24:00 Uhr in der Neuen Krone statt. Die Vorstandschaft freut sich auf viele Gäste.

LAMPERTSWEILER



Ortsvorsteher: Jürgen Anton Thomma
lampertsweiler@ortsverwaltung-bad-saulgau.de
Tel. Rathaus: 07581 3715
Tel. privat: 07581 4578
Fax privat: 07581 527172
Dienstzeiten: Mittwoch, 19.00 - 20.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Funken 2023

Die Funkenbuben werden am Samstag, 14. Januar, die Weihnachtsbäume (ohne Deko) einsammeln. Die Bäume sollten bis 9:00 Uhr am Straßenrand (gut sichtbar) bereitliegen. Ablagerungen von Gehölzern, Baumschnitt oder Ähnlichem ist am Funkenplatz nur nach Absprache mit den Funkenbuben oder dem Funken-Chef (Freddy Kraus) erlaubt.

Vandalismus bei der St.-Valentin-Kapelle in Lampertsweiler

In der Nacht vom Freitag, 30.12., auf Samstag, 31.12.2022, wurden an der St.-Valentin-Kapelle der Schilderbaum und die Beleuchtung der Weihnachtstanne mutwillig zerstört. Es wurden mehrere Wegweiser verbogen und der gesamte Schilderbaum umgedrückt. Von insgesamt 15 Schildern sind rund zwei Drittel verbogen und verdreht worden. In unmittelbarer Nähe zum Schilderbaum steht die Ortsweihnachtstanne, welche mit sechs elektrischen Lichterketten à 15 Kerzen geschmückt war. Es wurden mehrere Ketten vom Tannenbaum heruntergerissen, Kabel abgerissen und Kerzen am Boden liegend zertreten. Insgesamt sind vier Lichterketten so beschädigt worden, dass diese nicht mehr funktionsfähig sind.

Das Polizeirevier Bad Saulgau hat die Ermittlungen aufgenommen.

Hinweise zum Sachstand können an die Ortsverwaltung Lampertseweiler unter Tel. 07581 4578 oder an das Polizeirevier Bad Saulgau unter Tel. 07581 4820 gemeldet werden.



Foto: Sabine Thomma

MOOSHEIM



Ortsvorsteher: Alfons Reuter

moosheim@ortsverwaltung-bad-saulgau.de

Tel. Rathaus: 07581 8650

Tel. mobil: 0171 3055331

Dienstzeiten: Dienstag, 18.00 - 20.00 Uhr
und nach tel. Vereinbarung

Sternsinger 2023



Pater Shinto mit den Sternsängern am 5.1.2023 in der Kapelle in Kleintissen

Foto: Ralf Gebahrt



Die Sternsinger in Moosheim: Sophia Lutz, Jule Locher, Ben Sickler, Jan Wetzel, Theresa Blaser, Carina Kesselring, Florian Widmann und Ben Wetzel

Foto: Yvonne Wetzel

Am 7.1.2023 waren insgesamt 16 Kinder als Sternsinger in Moosheim, Kleintissen, Großtissen, Nonnenweiler und Engenweiler unterwegs, um den Segen und die Frohe Botschaft in die Häuser zu bringen. Herzlichen Dank an alle, die für den guten Zweck (Indonesien) gespendet haben und die Kinder freundlich empfangen haben.



Die Sternsinger in Klein- und Großtissen: Melina Wetzel, Johanna Unmuth, Linda Kesselring, Lisa Gebhart, Angelina Mohn, Hanna Widmann, Mona Herrmann und Sophie Widmann

Foto: Birgit Herrmann

FF Bad Saulgau Löschgruppe Moosheim

Hauptversammlung der Löschgruppe Moosheim

Am 9.12.2022 fand die jährliche Hauptversammlung der Löschgruppe Moosheim statt. Nach dem Bericht von Löschgruppenführer Michael Wetzel und dem Kasernenbericht durch Kassier Martin Winkhart stand die turnusmäßige Wahl des Löschgruppenführers sowie des Stellvertreters an, in ihren Ämtern wurden Michael Wetzel und Andreas Reuter bei je einer Enthaltung bestätigt. Auch der Ortschaftsrat stimmte der Wahl einstimmig zu.

Im Anschluss beförderte der stellvertretende Stadtbrandmeister Marc Schmötzer die Kameraden Rene Detzel zum Feuerwehrmann und Michael Wetzel zum Löschmeister.

Im Rahmen der Versammlung wurden Sebastian Reuter und Markus Wetzel mit dem Feuerwehr-Ehrenzeichen in Bronze für 15 Jahre und Bernd Lohner mit dem Feuerwehrzeichen in Silber für 25 Jahre Feuerwehrdienst geehrt.



Foto: Alfons Reuter

RENHARDSWEILER



Ortsvorsteherin: Sonja Halder

renhardsweiler@ortsverwaltung-bad-saulgau.de

Tel. Rathaus: 07581 1488

Tel. privat: 0170 4322435

Dienstzeiten: Dienstag, 19.00 - 19.30 Uhr
oder nach tel. Vereinbarung

BNV Bierstetten

Christbaumsammeln

Siehe unter Bierstetten.

WOLFARTSWEILER



Ortsvorsteher: Eugen Stork

wolfartsweiler@ortsverwaltung-bad-saulgau.de

Tel. Rathaus: 07581 7575

Tel. privat: 07581 51558

Dienstzeiten: Mittwoch, 19.00-21.00 Uhr

Weihnachtsnachklang

Wir konnten wieder Weihnachten feiern, ohne Corona-Beschränkungen. Dennoch waren es keine normalen Umstände angesichts des Krieges in Europa, der Krisen, der Inflation. All das belastet uns derzeit! Gerade die Advents- und Weihnachtszeit hat Momente geboten, etwas abzuschalten, innezuhalten. Momente, die innere Ruhe, Besinnung und Einstimmung bewirken konnten. Solche Momente waren an Heiligabend das traditionelle Spielen von weihnachtlichen Weisen der Wolfartsweiler Musikanten an verschiedenen Stationen in der Ortschaft, vor allem die Krippenfeier zusammen mit dem Kirchenchor in der Kirche und das anschließende Spielen und Singen von Weihnachtsliedern am Christbaum auf dem Dorfplatz unter dem nächtlichen Sternenhimmel durch die Wolfartsweiler Musikanten und den Kirchenchor Wolfartsweiler.



Foto: Viktoria Schaudt

Danke an die Kinder für das schöne, authentische und besinnliche Krippenspiel, das die Aufmerksamkeit auf das Weihnachtsgeheimnis gelenkt hat, bei den Wolfartsweiler Musikanten und dem Kirchenchor Wolfartsweiler und allen, die sich in irgendeiner Weise eingebracht haben.

Seniorenachmittag

Nach zweijähriger Zwangspause hat am Samstagnachmittag vor dem 3. Advent wieder der traditionelle Seniorenachmit-

tag in der Adventszeit stattgefunden. Ortsvorsteher Eugen Stork konnte eine stattliche Teilnehmerzahl im weihnachtlich schön dekorierten Schützenhaus begrüßen. Bei Kaffee und einem vielfältigen Buffet selbstgebackener Kuchen aus Wolfartsweiler Hausbäckereien stimmte der Kirchenchor Wolfartsweiler mit weihnachtlichen Weisen auf die Advents- und Weihnachtszeit ein und trug zur Nachmittagsunterhaltung bei. Hierfür wurde der Chor mit viel Beifall bedacht. Dekan Müller nahm die Seniorinnen und Senioren in einer Geschichte auf eine besinnliche, nachdenkliche Reise zu den Heiligen Drei Königen und deren Gaben mit.

Gegen Ende eines kurzweiligen und harmonischen Nachmittages, bei dem vor allem auch die Zeit für Gespräche nicht zu kurz kam, bedankte sich OV Stork namentlich bei allen, die zur Vorbereitung und Durchführung des Seniorennachmittags beigetragen haben. Herzlichen Dank an dieser Stelle nochmals bei allen Kuchen- und Gebäckspendern, beim Schützenverein und beim Kirchenchor.

Schützenverein Wolfartsweiler

Lisa Feyrer gewinnt die Silvesterscheibe beim Silvesterschießen

Nach zwei Jahren Pause veranstaltete der Schützenverein Wolfartsweiler wieder das traditionelle Silvesterschießen, welches nun schon seit über 40 Jahren in der letzten Woche des alten Jahres ausgetragen wird. Neu war das Einführen des Lichtschießens für alle Kinder ab 8 Jahren. Entgegen aller Erwartungen wurde dies mit großem Interesse angenommen und die Kinder und deren Angehörigen hatten viel Spaß mit dieser neuen Erfahrung. Die Ergebnisse dieser Wertung wurden alle in das Silvesterschießen integriert. Somit hatten die Kinder die gleichen Chancen auf die hölzerne Silvesterscheibe wie die Erwachsenen. Hiermit wurde dem großen Wunsch der Vereinsjugend, auch ein Teil dieser Veranstaltung zu sein, mit großem Erfolg Rechnung getragen.

Bei der Siegerehrung konnte sich Vorstand Herbert Masur gegen 21.00 Uhr nach Beendigung des Silvesterschießens 2022 bei allen Teilnehmern der 27 Mannschaften,

den aktiven Schützen, Helfern und Aufsichten für das Gelingen der alljährlichen Veranstaltung bedanken. Die Silvesterscheibe, eine hölzerne Schützenscheibe, für die jeder Teilnehmer nur einen Schuss zur Verfügung hatte, wurde von Lisa Feyrer (Wolfartsweiler Musikanten) mit einem 52,3-Teiler vor Stefanie Wohlwender (Fam. Wohlwender) mit einem 88,6-Teiler und Silas Hildebrandt (HNV Günkofen) mit einem 96,3-Teiler herausgeschossen. Im Anschluss wurden wieder Siegerpokale an die Amateure in den unterschiedlichen Wertungen und Gutscheine an die aktiven Vereinsmitglieder ausgegeben.

Die Platzierungen lauten wie folgt:

Herren einzeln passiv:

1. Thomas Kappeler 104,2; 2. Hermann Möhrle 103,9; 3. Manuel Heinzler 103,7

Damen einzeln passiv:

1. Daniela Kaplan 102,0; 2. Birgit Möhrle 101,6; 3. Melanie Spöker 101,2

Mannschaften:

1. MF Kräbachtal 505,5; 2. FV Fulgenstadt 497,0; 3. Schützenjugend Eltern 495,7

Aktive Schützen:

1. Philipp Kaplan 104,6; 2. Gerd Miller 102,8; 3. Julian Heinzler 102,5

Aktive Schüler:

1. Janick Mütz 101,5; 2. Selina Frankenhauser 101,0; 3. Felix Frankenhauser 100,1

Aktive Jugend:

1. Felix Bersuch 99,4; 2. Sebastian Müller 99,0; 3. Marvin Haag 97,1

Aktive Junioren:

1. Manuel Kaplan 101,6; 2. Jana Lehleiter 100,5; 3. Justin Fischer 99,0

Lichtgewehr:

1. Nico Mütz 96,3; 2. Magnus Müller 94,9; 3. Marla Rist 92,4

Dem Musikverein Wolfartsweiler wurde für die Meistbeteiligung mit 40 Teilnehmern ein Gutschein über drei Kisten Bier, den Claas Eisenmännern mit 21 Teilnehmern zwei Kisten Bier und den Motorradfreunden aus Fulgenstadt mit 17 Teilnehmern ein Gutschein über eine Kiste Bier mit auf den Nachhauseweg gegeben.



Foto: Herbert Masur

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Seelsorgeeinheit
Sankt Johannes Baptist
Bad Saulgau



in: Pfarrbriefservice.de
Foto: Friedbert Simon

Flucht nach Ägypten (2)

Nicht Ägypten ist Fluchtpunkt der Flucht. Das Kind wird gerettet für härtere Tage. Fluchtpunkt der Flucht ist das Kreuz.

Text: Kurt Marti

Bad Saulgau - Stadtpfarrei

Freitag, 13. Januar

Hl. Hilarius von Poitiers

9:00 Uhr St. Antonius, Heilige Messe, an-schl. Stille Anbetung vor Ausgesetztem Allerheiligsten

15:00 Uhr St. Antonius

Barmherzigkeitsrosenkranz

15:30 Uhr St. Antonius, Rosenkranz

16:00 Uhr St. Antonius

Kreuzwegandacht

16:30 Uhr St. Antonius

Sakramentaler Segen

Samstag, 14. Januar

9:00 Uhr St. Johannes

Beichtgelegenheit in der Sakristei

17:00 Uhr Liebfrauen, Heilige Messe

(gestift. Jahrtag für Georg und Elisabeth Dehm und für Nareerat Häckler)

17:15 Uhr St. Johannes, Rosenkranz

Sonntag, 15. Januar

2. Sonntag im Jahreskreis

8:30 Uhr St. Antonius, Heilige Messe

10:30 Uhr St. Johannes, Heiliges Amt

(für alle Lebenden und Verstorbenen unserer Seelsorgeeinheit)

17:15 Uhr St. Johannes, Rosenkranz

Montag, 16. Januar

17:15 Uhr St. Johannes, Rosenkranz

Dienstag, 17. Januar

Hl. Antonius, der Einsiedler

17:45 Uhr St. Antonius, Rosenkranz

18:30 Uhr St. Antonius, Heilige Messe

18:30 Uhr Bondorf, Heilige Messe

Mittwoch, 18. Januar

9:00 Uhr St. Johannes, Marktmesse
(für die Armen Seelen und für Otto Möhrle)
17:15 Uhr St. Johannes, Rosenkranz

Donnerstag, 19. Januar

9:00 Uhr St. Antonius
Beichtgelegenheit im Oratorium
17:45 Uhr St. Johannes, Rosenkranz
18:30 Uhr St. Johannes, Heilige Messe
(für Pfarrer Wolfgang Scheffold)

Termine**Mittwoch, 18. Januar**

14:30 Uhr Treffen der Frauenselbsthilfegruppe Krebs im Kath. Gemeindehaus
Ein Vertreter der Polizei klärt auf über Telefonbetrug.

Bolstern**Sonntag, 15. Januar**

9:30 Uhr Rosenkranz
10:00 Uhr Heilige Messe
(Jahrtag Rita Hauser)

Mittwoch, 18. Januar

18:00 Uhr Rosenkranz in **Heratskirch**
18:30 Uhr Heilige Messe in **Heratskirch**

Sonntag, 22. Januar

8:15 Uhr Rosenkranz
8:45 Uhr Heilige Messe

Braunenweiler**Freitag, 13. Januar**

18:00 Uhr Rosenkranz
18:30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 15. Januar

8:15 Uhr Rosenkranz
8:45 Uhr Heilige Messe
(für Albert Roth)

Freitag, 20. Januar

18:00 Uhr Rosenkranz
18:30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 22. Januar

9:30 Uhr Rosenkranz
10:00 Uhr Heilige Messe

Friedberg**Freitag, 13. Januar - Fatimatag**

18:00 Uhr Fatima-Rosenkranz
vor Ausgesetztem Allerheiligsten
18:30 Uhr Heilige Messe zu Ehren Unserer Lieben Frau von Fatima mit Sakramentalem Segen

Sonntag, 15. Januar

10:00 Uhr Wortgottesfeier

Sonntag, 22. Januar

10:00 Uhr Heilige Messe

Fulgenstadt**Sonntag, 15. Januar**

9:30 Uhr Rosenkranz
10:00 Uhr Heilige Messe
11:00 Uhr Tauffeier

Mittwoch, 18. Januar

keine Heilige Messe

Freitag, 20. Januar

Fest des Hl. Märtyrers Sebastian
14:30 Uhr Festliches Hochamt zum Sebastiansfest für alle lebenden und verstorbenen Mitglieder der Sebastiansbruderschaft mit Aufnahme neuer Mitglieder in die Bruderschaft. Im Anschluss sind Sie herzlich zum gemütlichen Beisammensein im Pfarrsaal eingeladen.

Sonntag, 22. Januar

9:30 Uhr Rosenkranz
10:00 Uhr Heilige Messe
(Jahrtag Theresia Jäger)

Hochberg**Samstag, 14. Januar**

18:30 Uhr Heilige Messe im **Sportheim**
(gestift. Jahrtag für Georg Schelkle und für Erich Halder)

Sonntag, 22. Januar

keine Heilige Messe

Moosheim**Samstag, 14. Januar**

Feier des Festes des Hl. Antonius des Einsiedlers Patron von Kleintissen
18:30 Uhr Rosenkranz in **Kleintissen**
19:00 Uhr Festliche Abendmesse zur Feier des Patroziniums der St.-Antonius-Kapelle in **Kleintissen** (gestift. Jahrtag für Rosemarie Locher). Im Anschluss herzliche Einladung zum Umtrunk!

Sonntag, 15. Januar

keine Heilige Messe

Dienstag, 17. Januar

18:30 Uhr Rosenkranz in Kleintissen
19:00 Uhr Rosenkranz in Großtissen

Donnerstag, 19. Januar

keine Heilige Messe

Samstag, 21. Januar

Festtag des Hl. Sebastian Patron von Großtissen
19:00 Uhr Festliche Abendmesse zur Feier des Patroziniums der St.-Sebastians-Kapelle in **Großtissen** (gestift. Jahrtag für Eva und Andreas Wagner und Josef Andreikowitsch); anschließend Festvortrag und gemütliches Beisammensein im Bruder-Klaus-Haus.

Sonntag, 22. Januar

keine Heilige Messe

Renhardsweiler**Sonntag, 15. Januar**

9:30 Uhr Rosenkranz
10:00 Uhr Heilige Messe

Dienstag, 17. Januar

18:00 Uhr Rosenkranz in **Bierstetten**
18:30 Uhr Heilige Messe in **Bierstetten**
(für Annemarie Hader)

Donnerstag, 19. Januar

8:30 Uhr Rosenkranz in Bierstetten

Sonntag, 22. Januar

9:30 Uhr Rosenkranz
10:00 Uhr Wortgottesfeier

Sießen**Sonntag, 15. Januar**

7:30 Uhr Konventsmesse
in der **Klosterkapelle**
10:00 Uhr Heilige Messe
in der **Klosterkapelle**

Donnerstag, 19. Januar

18:30 Uhr Heilige Messe mit Vesper für Gemeinde und Konvent in der **Klosterkapelle**

Sonntag, 22. Januar

7:30 Uhr Konventsmesse
in der **Klosterkapelle**
10:00 Uhr Heilige Messe
in der **Klosterkapelle**

Winterpause in der Pfarrkirche

Wie schon in den vergangenen Jahren finden in den Wintermonaten keine Gottesdienste in der Barockkirche statt.

Die Schwestern des Klosters öffnen in den Wintermonaten ihre Klosterkapelle für die Gemeindegottesdienste.

Es ist ein großes Entgegenkommen, dass wir auch in der Corona-Zeit die Klosterkapelle nutzen dürfen.

Dafür sind wir den Sießener Franziskanerinnen sehr dankbar.

Liebe Gottesdienstbesucher!

Sie sind zu unseren Gottesdiensten und dem Stundengebet wieder herzlich willkommen.

Unsere Kapelle ist den ganzen Tag zur Anbetung geöffnet.

Ihre Gebetsanliegen nehmen wir gerne in unser Gebet auf.

Kontaktmöglichkeit: Tel. 07581 800 oder über unsere Homepage mit Kontaktformular: <https://www.klostersiessen.de/angebot/mitbeten/>

Wolfartsweiler**Sonntag, 15. Januar**

10:00 Uhr Heilige Messe

Mittwoch, 18. Januar

15:00 Uhr Rosenkranz im Pfarrhaus

Sonntag, 22. Januar

10:00 Uhr Heilige Messe

Mitteilungen für die Stadtpfarrei**Roratefrühstück**

In diesem Jahr konnte nach den Rorategottesdiensten an den Adventsfreitag wieder ein Frühstück im Katholischen Gemeindehaus stattfinden. Um die Franziskusstube in Stuttgart - die von Sr. Margret vom Kloster Sießen betreut wird - zu unterstützen, wurde vom Frühstücksteam ein Frühstück für die Gottesdienstbesucher angeboten und es kam eine Spendensumme von 610,00 € zusammen, mit der Obdachlose unterstützt werden. Dafür ein herzliches „Vergelts Gott!“

Mitteilungen für alle Pfarreien**Die Kollekten**

sind an diesem Sonntag für die Aufgaben in den Pfarrgemeinden bestimmt.

Hinweis auf weitere Veranstaltungen**Der nächste Sommer kommt!****Freizeitenkatalog 2023 der BDKJ Ferienwelt erschienen!**

Abwechslungsreiche Freizeitangebote in den Sommerferien bietet die Ferienwelt im Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) der Diözese Rottenburg-Stuttgart. Junge Menschen mit Interesse an einem aktiven Ferienprogramm können aus einem umfangreichen Angebot mit Reisezielen in Europa wählen.

Ob Gruselnacht am Bodensee, Kanuexpedition auf der Lahn oder Strandurlaub am Mittelmeer - im neuen Angebot der BDKJ Ferienwelt ist für jeden Freizeittyp etwas dabei. Zahlreiche Ziele in Deutschland und Europa warten darauf, von jungen Leuten entdeckt zu werden. Informationen zu allen Freizeitangeboten gibt es online unter www.bdkj-ferienwelt.de oder direkt bei der **BDKJ Ferienwelt**, Antoniusstr. 3, 73249 Wernau, Tel. 07153 3001-122, Fax 07153 3001-622, ferienwelt@bdkj.info.

Pflege zu Hause - was nun?

Onlinetreffen für pflegende Angehörige

Sie sind vielleicht erst ganz neu in der Situation, einen Angehörigen zu pflegen oder auch schon mitten drin. Wir möchten Sie informieren, welche Schritte und Maßnahmen für eine Vorbereitung auf die häusliche Pflege eines Nahestehenden sinnvoll sind, aber auch Hilfestellung und Entlastungen bieten, die Ihnen in Ihrer Pflegesituation weiterhelfen können.

Hierzu bieten wir ein Kompaktseminar per Zoom „Pflege zu Hause - was nun?“ an. Sie können sich entweder zu allen vier Vorträgen anmelden oder auch nur zu einem einzelnen Vortrag:

25. Januar 2023, 18:00 Uhr, online

„Vom Antrag des Pflegegrades bis zur Leistung der Pflegeversicherung“
Pflegestützpunkt Biberach, Petra Hybner

1. März 2023, 18:00 Uhr, online

„Rückenschonendes Bewegen des Patienten“
Kinästhetik Trainerin, Kerstin Dewald

29. März 2023, 18:00 Uhr, online

„Betreuung zu Hause braucht viele Schultern!“
Katholische Sozialstation Biberach, Pflegedienstleitung

26. April 2023, 18:00 Uhr, online

„Umgang mit herausfordernden Verhaltensweisen bei demenzkranken Angehörigen“
Kolping Bildungswerk Riedlingen, Anne Magin-Kaiser

Interessierte bekommen per E-Mail zeitnah den Zoom-Link und eine Anleitung für das Treffen zugesendet. Zum Ausprobieren der Technik kann man sich ab 17:30 Uhr melden. Ansprechpartner sind Irene Richter, Diakonie Biberach (Tel. 0174 5836736, richter@diakonie-biberach.de), Andrea Müller und Daniela Wiedemann, Caritas Biberach-Saulgau (Tel. 07351 8095190, wiedemann.d@caritas-biberach-saulgau.de) und Karl-Heinrich Gils, Diakonie (Tel. 07351 150250, gils@diakonie-biberach.de).

Einladung zum Familienwochenende

Der **Verband Katholisches Landvolk (VKL)** lädt alle interessierten Familien, Großeltern und Alleinerziehende mit Kindern herzlich zum Familienwochenende ein. Dieses findet **von Donnerstag, 23., bis Sonntag, 26. Februar 2023**, im Kloster Heiligkreuztal in 88499 Altheim statt. Wir brauchen es alle, um unsere Aufgaben motiviert angehen zu können und tägliche Herausforderungen zu meistern. Ein Mangel daran kann krank machen und zur Entstehung von Burnout beitragen. Die Rede ist von „Wertschätzen“, das Motto des diesjährigen Familienwochenendes im Kloster Heiligkreuztal.

Das Wochenende bietet die Möglichkeit, Ruhe zu finden, Gleichgesinnten zu begegnen oder einfach mal etwas Neues auszuprobieren. Um einen guten Austausch zu fördern, werden die Kinder betreut, während die Eltern dem Thema nachspüren. Ein selbst gestalteter Gottesdienst am Sonntagvormittag rundet das Programm ab.

Das Wochenende kostet für Erwachsene 180,00 €, für Kinder 70,00 € (drittes und weitere Kinder sind frei). Landvolkmitglieder erhalten 20,00 € Ermäßigung für die Familie.

Bitte melden Sie sich bis zum **Freitag, 27.1.2023**, an bei Verband Katholisches Landvolk e.V., Jahnstraße 30, 70597 Stuttgart, Tel. 0711 9791-4580 oder per E-Mail an: untervkl@landvolk.de.

Katholische Seelsorgeeinheit Bad Saulgau

Kath. Pfarramt

Pfarrstraße 1
Tel. 4893-10
E-Mail: stjohannes.badsaulgau@drs.de
www.kath-kirche-badsaulgau.de
Bankverbindung: KSK Bad Saulgau
IBAN: DE60 6535 1050 0000 2010 29
BIC: SOLADES1SIG

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag
vormittags: 9:00 - 12:00 Uhr
nachmittags: 14:00 - 17:00 Uhr

Dekan Peter Müller

Pfarrer und Leiter der Seelsorgeeinheit
Tel. 4893-10
E-Mail: peter.mueller@drs.de

Pfarrer Shinto Kattoor O. Praem

Pfarrer
Braunenweiler, Renhardsweilerstraße 14
Tel. 3728, Fax 4945
E-Mail: Shinto.KattoorVarkey@drs.de

Pfarrer Dr. Martin Schniertshauer

Sießeln, Dominikus-Zimmermann-Straße 20
Tel. 537836
E-Mail: m.schniertshauer@klostersiessen.de

Pfarrer Hubert Hinz

Gutenbergstraße 51
Tel. 5276924
E-Mail: huberthinz@t-online.de

Pfarrer Harald Johannes Öhl

Friedberg, Am Kirchberg 6
Tel. 5287701, Fax 5287702
E-Mail: hjoehl@gmx.de

Diakon Johannes Jann

Wilhelmstraße 1
Tel. 5084848, Fax 4898897
E-Mail: johannes.jann@drs.de

Gemeindereferentin Schwester

Angela Maria Jäger
Wilhelmstraße 1
Tel. 5370342
E-Mail: AngelaMaria.Jaeger@drs.de

Gemeindereferent und

Klinikseelsorgerin Schwester
Ursula Hedrich
Wilhelmstraße 1
Tel. 5084847 oder 0151 25812073
E-Mail: srursula.hedrich@drs.de

Kath. Kirchenpflege

Kirchplatz 2
Tel. 7691, Fax 527858
E-Mail: KathKirchenpflege.BadSaulgau@drs.de
Bankverbindung: KSK Bad Saulgau
IBAN: DE76 6535 1050 0000 2114 11
BIC: SOLADES1SIG

Kath. Dekanatbüro

Kirchplatz 2
Tel. 527841 (Mittwoch und Donnerstag)
Fax 527858
E-Mail: Dekanat.Saulgau@drs.de

Kath. Gemeindehaus

Schulstraße 16
Tel. 7369, Fax 4803030
Mobil: 0151 23132737
E-Mail: kathgemeindehaus@web.de

Stadtpfarrkirche (Sakristei)

Tel. 527704

Weitere Adressen s.u. „Notdienste“

Evang. Kirchengemeinde Bad Saulgau



Aktuelles

Wochenspruch:

Von seiner Fülle haben wir alle genommen Gnade um Gnade.

Johannes 1,16

Evangelische Erwachsenenbildung

„Der dreieinige Gott - mehr als Spekulation?“

Vortrag von Pfarrer Walter Schwaiger

Freitag, 13. Januar

19:30 Uhr im Gemeindehaus

Wir eröffnen den Gottesdienst „im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes“. Warum tun wir das? Und was ist damit gemeint? Ist die christliche Trinitätslehre nicht ein Relikt aus alter Zeit, eine theologische Spekulation, die uns heute fragwürdig erscheint? Wie kommt es überhaupt zur Lehre von der Dreieinigkeit Gottes? Und kann sie heute noch Ausgangspunkt sein, um über Gott nachzudenken und seine allumfassende Wirklichkeit zu erfassen?

Gottesdienst am 2. Sonntag nach

Epiphania

Sonntag, 15. Januar

10:00 Uhr in der Christuskirche
in Bad Saulgau
(Pfarrer Walter Schwaiger)

Bibelgesprächskreis

Dienstag, 17. Januar

18:30 Uhr im Gemeindehaus

Konfi-Treffen

der Konfirmanden 2022/23

Mittwoch, 18. Januar

14:45 Uhr im Gemeindehaus

B. u. K.

Donnerstag, 19. Januar

15:00 - 18:00 Uhr im Gemeindehaus:
christlicher Büchertisch, Gespräche und Begegnungen

Evangelische Erwachsenenbildung

4. Meditativer Tanzabend

mit Anja Beetz

Freitag, 20. Januar

20:00 - 21:00 Uhr im Gemeindehaus

Anmeldung bei Doris Gaißmaier, Tel. 07581 506515 oder per E-Mail an: maild-gaissmaier@gmx.de.

Evangelisches Gemeindebüro

Pfarramtssekretärin Erika Thomma
Gutenbergstraße 49
88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 8630
www.evkirche-badsaulgau.de
gemeindebuero.bad-saulgau@elkw.de
dienstags, donnerstags und freitags
jeweils 8:30 - 11:30 Uhr
mittwochs, 16:00 - 17:30 Uhr

Pfarramt 1

Bad Saulgau

West und Teillorte
Pfarrer Walter Schwaiger
Gutenbergstraße 47
Tel. 07581 7531
walter.schwaiger@elkw.de

Pfarramt 2

Bad Saulgau

Ost und Herberlingen

Pfarrer Christoph Schweikle
Gutenbergstraße 49A
07581 3863
christoph.schweikle@elkw.de

Krankenhauspfarramt
Krankenhaus, Kliniken
Pfarrer Matthias Ebinger
Tel. 07581 5276092
matthias.ebinger2@elkw.de

Ev. Kirchenpflege
Kirchenpflegerin Alexandra Arnold
Gutenbergstraße 49
Tel. 07581 537962
kirchenpflege@evkirche-badsaulgau.de
mittwochs, 9:00 - 12:00 Uhr
Konto-Nr. 209430 bei der
KSK Bad Saulgau (BLZ 653 510 50)
IBAN: DE19 6535 1050 0000 2094 30
BIC: SOLADES1SLG

Weitere Kirchen

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

Kaiserstraße 59
Bad Saulgau
Kontakt:
Viktor Ott, Pastor
Tel. 0151 44065890



Gemeinsam Zeit verbringen

Die Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten lädt ein, gemeinsam Zeit zu verbringen. Es gibt Kaffee und Kuchen in gemütlicher Atmosphäre für alle, die sonntags Gesellschaft suchen. Die Teilnehmer treffen sich jeweils am 2. Sonntag monatlich in der Kaiserstraße 59. Ob jung oder alt - alle sind herzlich willkommen.

Weitere Informationen unter:
<https://adventgemeinde-badsaulgau.de/>

VEREINE



TSV 1848 Bad Saulgau e.V.

Abt. Handball

TSV Bad Saulgau besucht Bundesligaspiel

Am Sonntag, 18.12.2022, absolvierten die Jugendmannschaften des TSV Bad Saulgau sowie die Helfer der Heimspieltage einen Ausflug zum Handball-Bundesligaspiel Frisch Auf! Göppingen gegen den TSV Hannover-Burgdorf. Die Ausfahrt fand in Gedenken an das langjährige und engagierte Vereinsmitglied Hubert „Hubbe“ Klein statt, welcher viel zu früh verstarb. Sein Wunsch war es, das Geld, das bei seiner Bestattung gesammelt wird, für den Jugendhandball zu verwenden bzw. einen Ausflug zu finanzieren. Hubert Klein war über viele Jahre hinweg fester Bestandteil des Trainerstabs und kümmerte sich leidenschaftlich und mit viel Elan um die Jugendmannschaften des TSV. Zusätzlich zur Nachwuchsförderung engagierte er sich über das normale Maß hinaus im Verein und war immer zu finden, wo helfende Hände benötigt wurden, ob als langjähriger Schiedsrichter, Mitglied des Aufbauteams oder Trainer der aktiven Mannschaften. Mehr als 120 Kinder und Jugendliche,

Trainer/-innen sowie die Spieltaghelfer wurden auf zwei Busse verteilt und fuhren gemeinsam zur Göppinger EWS-Arena. Nach einem aufregenden Spiel, das Frisch Auf! Göppingen nach spannenden 60 Minuten für sich entscheiden konnte, traten alle zusammen beeindruckt und mit neuen Eindrücken im Gepäck wieder die Heimfahrt an. Der TSV bedankt sich bei allen Mitorganisatoren und Sponsoren und hofft, auch in Zukunft noch viele Jugendausfahrten organisieren zu können.



Foto: Jonas Dück

Heimat- und Trachtenverein Saulgau e.V.

Heimat- und Trachtenverein Bad Saulgau e.V. erhält „E-Mail-Spende“ der Netze BW

Die Freude war den Mitgliedern des Heimat- und Trachtenvereins Bad Saulgau e.V. deutlich ins Gesicht geschrieben: Die Aktion „Mail statt Brief“ der Netze BW hatte einen unverhofften Betrag in Höhe von 687,44 Euro in die Vereinskasse gespült.

Mit dieser Aktion verfolgt die Netze BW das Ziel, die Kund*innen nicht mehr per Brief, sondern per E-Mail zu informieren, dass der Stand ihres Stromzählers wieder abgelesen werden muss. Dafür muss lediglich bei der nächsten fälligen Eingabe des Zählerstands auf der Seite www.netze-bw.de/zaehlerstandeingabe die E-Mail-Adresse eingetragen und das Einverständnis zu deren Nutzung gegeben werden. Die dadurch eingesparten Kosten gibt die Netze BW in Form einer Spende an gemeinnützige Organisationen vor Ort weiter. Gemeinsam mit der Stadtverwaltung wählen die Netze BW dabei jedes Jahr eine andere Einrichtung, Verein o.Ä.

Informationen unter
<https://www.netze-bw.de/portoaktion>



Stefan Dangel, Kommunalberater der Netze BW (3.v.r.), überreicht den Spendenscheck an Thomas Funk (1. Vorsitzender, 2.v.r.). Über die Spende freuen sich nicht nur die Mitglieder der Vereins, sondern auch Ilona Boos (Fachbereichsleiterin bei der Stadtverwaltung, Mitte).

Foto: Stadtverwaltung

Neujahrsempfang

Der Trachtenverein Saulgau hat das Jahr 2023 erfolgreich mit der Bewirtung des Neujahrsempfangs der Stadt Bad Saulgau eröffnet und wünscht allen Trachtenfreunden ein gesundes neues Jahr.



Bewirtung Neujahrsempfang

Foto: Trachtenverein Saulgau

Dorauszunft Saulgau e.V. 1355



Christbaumsammlung
Samstag, 21.01.2023

Alle Bürger der Kernstadt welche Ihren Christbaum zu Hause abgeholt haben wollen, werden gebeten dies vom 27.12.2022 bis 20.01.2023 telefonisch auf der Zunftstube unter 07581/4404 oder einfach per Mail an: christbaum@dorauszunft.de, mit Angabe des Namens und der kompletten Anschrift durchzugeben.
Annahmeschluss ist der 20.01.2023 um 20:00 Uhr. Am Samstag, 21.01.2023 werden ab 09:00 Uhr die Bäume für einen Unkostenbeitrag von 1.-€ dann eingesammelt.
Wir bitten die Bäume rechtzeitig und gut sichtbar an den Straßenrand zu legen.

Plakat: NM/Dorauszunft Saulgau e.V.



!!! ACHTUNG NEU !!!
!!! ACHTUNG NEU !!!

Die Dorauszunft möchte einen **CHOR** gründen.

Wir werden nützliches Liedgut mehrstimmig einstudieren. Wer Lust hat an diesem Projekt von Anfang an dabei zu sein kommt zu den nächsten Proben am:
So. 08.01.2023 um 10.30 Uhr ins Buchauer Amtshaus und am Do. 12.01.2023 um 19.30 Uhr ins Kath. Gemeindehaus.
(Eingang hinter, Probe oben)

Wir werden kompetent angeleitet von Lucia Strobel.
Also wer ist dabei? Macht mit - zeigt Lust und gute Laune.
Raphael Oswald, Leiter
Euer Zunftmeister Raphael Oswald-Müller

Plakat: Dorauszunft Saulgau/R.Riegger

St. Johannes-Chorknaben

Einladung zur Mitgliederversammlung
des Fördervereins der St. Johannes-Chorknaben Bad Saulgau e.V. am **Freitag, 27. Januar 2023, 20:00 Uhr**, im katholischen Gemeindehaus Bad Saulgau

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorstand
2. Bericht des Kassiers/der Kassenprüferin
3. Entlastung der Vorstandschaft und Kassenprüfer
4. Wahlen Vorstand und Beirat
5. Bericht des Chorleiters mit Ausblick auf 2023
6. Wünsche und Anträge

Gospelchor „Joyful Singers“

Winterträume - nachweihnachtliches Konzert in der Christuskirche

Der Gospelchor „Joyful Singers“ feierte im letzten Jahr seinen 20. Geburtstag. Dies möchte der Chor unter der Leitung von Alexander Schleinitz-Kamps mit zwei besonderen Konzerten nachfeiern.

Die Zuhörer erwartet am **Freitag, 20. Januar 2023, um 18:00 Uhr** in der Christuskirche Bad Saulgau ein musikalisches Zusammenwirken von Solo- und Chorbeiträgen von Musikern aus der Umgebung. Dargeboten werden neben vielen Weihnachtsklassikern wie „Maria durch ein Dornwald ging“ aus dem 17. Jahrhundert oder „Hört der Engel helle Lieder“ nach einer Melodie aus Frankreich auch Spirituals wie „Go, tell it on the mountain“ oder moderne Kompositionen, die das Thema Weihnachten aufgreifen wie „Do you hear what I hear?“ von Noel Regney und Gloria Shayne. Ergänzt wird das Programm durch Lieder von Frieden und Versöhnung, die in dieser Zeit sehr wichtig geworden sind. Am Piano konnte Detlev Siber aus Stetten am kalten Markt gewonnen werden, der die „Joyful Singers“ schon seit langen Jahren großartig und virtuos begleitet. Solisten: Alexander Schleinitz-Kamps, Jürgen De Grandis, Laura Kamps
Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Freunde der Gospelmusik sollten sich auch **Montag, 27. März 2023, um 19:30 Uhr** vormerken. Auch dann treten die „Joyful Singers“ in der Christuskirche auf, wobei sie zusammen mit Deborah Woodson ihre Tournee „Black & White Gospel“ mitgestalten.

Jazz & mehr Bad Saulgau e.V.

Jubiläumskonzert Unit 5 mit Ute Scherf-Clavel im Jazzkeller

Der „Jazz & mehr“-Verein lädt zum Jubiläumskonzert anlässlich des zehnjährigen Bestehens der Band Unit 5 am Samstag, 21. Januar 2023, in den Jazzkeller in Bad Saulgau ein. Das Quintett mit Bad Saulgauer Wurzeln spielt alles, was fetzt und kennt dabei keine Grenzen: Wenn das Stück nicht eh schon von Horace Silver oder Herbie Hancock ist, drehen Unit 5 mehr oder weniger bekannte Nummern durch die Groove-Mühle und machen etwas Neues daraus. Da ist dann auch mal ein Sommer-Samba dabei und Soul-Jazz mit dickem Hammond-Sound, Balladen zum Chillen, einige Perlen des frühen Funky Jazz – und neuerdings ein paar sehr freie Arrangements von Stücken von Pop-Legenden wie Sting, Sade, Jimi Hendrix und Phil Collins.

Die Band entstand einst als Übungscombo für Solisten der Big Band Bad Saulgau. Armin Sproll (Saxofon), Günter Holderried (Trompete, Flügelhorn), Peter Löw (Piano, Hammond) und Thomas Kapitel (Bass) traten dann im Jahr 2013 erstmals in der „Räuberhöhle“ Ravensburg mit dem Ulmer Schlagzeuger Bernd Maile auf. Kurz darauf entwickelten sie mit Sängerin Ute Scherf-Clavel (u.a. Just Friends, Bodensee Swing Quartett) ein extra Programm. Seither zählt die Jazzsängerin aus Weingarten, die ebenfalls ursprünglich aus Bad Saulgau stammt, als sechstes Mitglied fest zur Band.

Das Jubiläumskonzert führt Unit 5 zurück zu den Wurzeln im Jazzkeller Bad Saulgau: Unit 5 feiern ihr zehnjähriges Bestehen in der Besetzung mit diesem besonderen Heimspiel im Saulgauer Jazzkeller – und auf das neue Programm darf man gespannt sein. Beginn ist um 20.00 Uhr,

Einlass ist ab 19.00 Uhr.

Die Karten kosten 10 € für Vereinsmitglieder und im Vorverkauf ermäßigt 8 €. Sie sind vorab in der Antonius-Apotheke, Oberamteistr. 1, Tel. 07581 7301, und bei Augenoptik Nerlich, Hauptstr. 46, Tel. 07581 7041, in Bad Saulgau erhältlich. Die Karten können auch online unter jazzundmehr-bad-saulgau.de gekauft werden.



Foto: Unit 5

Bürger helfen Bürgern Bad Saulgau e.V.



Reparatur-Café

Das Reparatur-Café hat am **Freitag, 13. Januar 2023, von 14.00 bis 16.30 Uhr** für kleine Geräte Reparaturen geöffnet. Anmeldung bei BHB in der Karlstraße 7/1.

DLRG Bad Saulgau



Rettungsschwimmkurs Bronze und Silber 25.1. bis 8.3.2023

Du brauchst das Deutsche Rettungsschwimmabzeichen in Bronze oder Silber für die Ausbildung, das Studium, deinen Beruf oder möchtest es einfach aus Interesse absolvieren? Dann melde dich in unserem Rettungsschwimmkurs in Bad Saulgau an!

Infos erhältst du per E-Mail oder auf unserer Webseite, hier kannst du dich auch überall anmelden.

E-Mail: c.thurnes@bad-saulgau.dlrg.de

Web: <https://bad-saulgau.dlrg.de/kurse-und-sicherheit/anmeldung/deutschesrettungsschwimmabzeichen-bronze-167227-s/#seminarDetail>

oder einfach scannen.



Obst- und Gartenbauverein

Kaffeekränzchen

Herzliche Einladung zum Kaffeekränzchen des Obst- und Gartenbauvereins Bad Saulgau e.V. am Donnerstag, 19. Januar 2023, um 15.00 Uhr ins Café Bochtler Rosengarten.

**DAS LANDRATSAMT
INFORMIERT****Pflanzenschutztag Oberland**

Am **Freitag, 20. Januar 2023**, veranstaltet das Landratsamt Sigmaringen, Fachbereich Landwirtschaft zusammen mit namhaften Pflanzenschutzfirmen den Pflanzenschutztag Oberland in der Gemeindehalle Waldhorn (Bittelschießer Straße 16) in Krauchenwies. Die Veranstaltung zum Pflanzenschutz im Ackerbau beginnt um 9:30 Uhr und endet voraussichtlich gegen 15:30 Uhr.

Vormittags geben die Pflanzenschutzfirmen aktuelle Produktinformationen. Den Nachmittag bestreiten ab 13:15 Uhr die Referenten des Fachbereichs Landwirtschaft im Landratsamt Sigmaringen und des Landwirtschaftlichen Technologiezentrums Augustenberg (LTZ).

Die Vorträge am Nachmittag werden als zweistündige Fortbildungsmaßnahme für die Pflanzenschutzsachkunde anerkannt. Wer einen Fortbildungsnachweis benötigt, wird gebeten, den Sachkundenachweis (Scheckkarte) mitzubringen. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Landwirte, Landhandel, Berater und am Pflanzenschutz Interessierte sind herzlich eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Ausführliche Informationen unter www.landkreis-sigmaringen.de/de/Landratsamt/Kreisverwaltung/Fachbereiche/Landwirtschaft/Aktuelle-Meldungen.

**Interessantes
und Wissenswertes****Jahrgang 1952**

Der Jahrgang 1952 trifft sich im neuen Jahr am 20. Januar 2023 ab 19.00 Uhr in der Pizzeria „Romantica“.

Erfolgreiche Nachbesetzung der Praxis für Augenheilkunde im MVZ in Bad Saulgau

Das Medizinische Versorgungszentrum (MVZ) der SRH Kliniken Landkreis Sigmaringen GmbH in Bad Saulgau erweitert sein Leistungsangebot für die ambulante Patientenversorgung. Zum 2. Januar 2023 nahm der Facharzt für Augenheilkunde Abousebei Mostafa dort seine Tätigkeit auf. Der Augenoperateur zeichnet sich durch eine fundierte Expertise insbesondere in der Laserbehandlung und bei Vitreoretinal-Operationen aus, ebenso in der Behandlung von Cataract (Trübung der Augenlinse) und Fehlsichtigkeiten (LASIK) sowie IVOM (Intravitreale operative Medikamentenapplikation). Zuletzt war der 36-Jährige in einem Augenzentrum in Albstadt beschäftigt.

**SRH-Krankenhaus
Sigmaringen****Neue Besuchsregelung**

Im SRH-Krankenhaus Sigmaringen hat sich die Besuchsregelung geändert. Erlaubt ist jetzt pro Patient eine Besuchsperson mit bis zu zwei Kindern ohne Zeitbegrenzung. Die Besuchszeit ist von 13:00 bis 17:00 Uhr.

Weiterhin gelten die Zutrittsregelungen:

- Bei coronatypischen Symptomen ist der Zutritt generell untersagt.
- Erforderlich ist die Vorlage eines negativen Coronatests von einer anerkannten Teststelle (Antigentest max. 24 Std. alt, PCR-Test: 48 Std. Gültigkeit). Krankenhausbesucher erhalten einen kostenfreien Antigen-Schnelltest, wenn sie den anerkannten Teststellen in der Selbstauskunft glaubhaft den Krankenbesuch versichern können. Eine Bescheinigung der Klinik ist nicht mehr erforderlich. Kinder benötigen keinen Coronatest-Nachweis.
- Es besteht FFP2-Maskenpflicht während der gesamten Besuchsdauer für Personen ab dem 6. Lebensjahr.
- Die Abstandsregelung ist einzuhalten.
- Die Händedesinfektion ist beim Krankenhauszutritt, vor dem Patientenzimmer und beim Verlassen des Raumes verpflichtend.
- Die jeweilige Besuchserlaubnis ist ausschließlich auf das Patientenzimmer beschränkt.

bodo informiert**Neue Fahrpreise seit 1. Januar/Deutschlandticket und Jugendticket-BW vor dem Start**

Fahrkarten des bodo-Tarifs kosten seit 1. Januar durchschnittlich 6,3 Prozent mehr. Zugleich kündigen sich mit dem Deutschlandticket und dem JugendticketBW zwei besonders günstige Angebote für regelmäßige Nutzer des öffentlichen Nahverkehrs an. Änderungen gibt es außerdem bei der Fahrradmitnahme sowie bei Gruppenfahrten.

Ausführliche Informationen sowie eine Gesamtübersicht der neuen Preise unter www.bodo.de.

**Aus dem Verlag****Ein neues Jahr**

Mit frischem Schwung ins neue Jahr
Leben ist wunderbar
Alten Ärger lass zurück
Fürs neue Jahr glaub an dein Glück

Brigitte Thiessen

Wintersonne

Wintersonne
welche Wonne
wärmt die Seele
lässt leicht
lässtmunter
fühlen
lässt Leben
spüren

Brigitte Thiessen

Es schneit!

Hurra! Hurra! Es ist so weit!
Schaut hinaus!
Es schneit! Es schneit!
Kinder jubeln hoch entzückt
Flockenwirbel sie beglückt
Sie können kaum erwarten
die Schneeballschlacht zu starten
Ist die Schule endlich aus
stürmen sie sogleich hinaus
freuen sich auf Winterspaß
Auf Frau Holle ist Verlass!

Brigitte Thiessen

Himbeeressig

Einfach, schnell und gut - der Himbeeressig von SWR 1-Pfännle Koch Eberhard Braun ist lecker und die Himbeeren kann man auch noch verwenden.

Zubereitungszeit: 20 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

Nährwert: Nährwerte für 1 Flasche (500 ml): kcal: 616, kJ: 659

Koch/Köchin: Eberhard Braun

Zutaten

Für den Essig:

- 250 g Himbeeren; TK
- 10 g Zucker
- 450 ml Balsamessig, hell

Außerdem:

- 500 ml-Flasche mit Verschluss

Zubereitung

1. Himbeeren auftauen lassen, pürieren und durch ein feines Sieb streichen, damit die Kernchen zurückbleiben.
2. Die Himbeerkerne mit 10 g Zucker in ein Schraubglas geben und mit Essig begießen. 3-4 Tage bei Zimmertemperatur stehen lassen.
3. Danach den Essigsud durch ein Sieb geben. Den aufgefangenen Essig in eine Flasche füllen und verschließen.

Tipp: In diesem Rezept verwenden wir die zurückgebliebenen Himbeerkerne als kreative Resteverwertung. Das Himbeer-Püree kann mit Joghurt oder zu Vanilleeis serviert werden. Der fruchtige Himbeeressig harmoniert sehr gut mit Walnussöl zu leicht herben Salaten wie Chicorée, Radichio oder Endivie.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR